



Buchsi-Info

Dezember 2023

Mitteilungen aus der Gemeinde

IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Münchenbuchsee
Homepage: www.muenchenbuchsee.ch

Redaktion und
Mitteilungsannahme
E-Mail: buchsi.info@muenchenbuchsee.ch
Telefon: 031 868 81 70

Druck: Druckerei Glauser AG, 3312 Fraubrunnen

nächste Ausgabe
Redaktionsschluss: 12. Februar 2024
Erscheinungsdatum: 12. März 2024

Fotos Titel- und
Rückseite: Weihnachtsstimmung

FRAGEN UND ANTWORTEN

Als Gemeindepräsident ist mir der Kontakt zur Bevölkerung wichtig. Deshalb biete ich Ihnen die Möglichkeit, Ihre Anliegen, die im Bezug zur Gemeinde stehen, mit mir persönlich zu besprechen. Dazu kontaktieren Sie die Präsidialabteilung unter Tel. 031 868 81 70 oder schreiben eine E-Mail an: waibel.m@muenchenbuchsee.ch

Besten Dank.

Manfred Waibel

INHALTSVERZEICHNIS

IMPRESSUM	2
FRAGEN UND ANTWORTEN	2
INHALTSVERZEICHNIS	3
WORTE ZUM JAHRESWECHSEL.....	4
GEMEINDERAT	5
<u>Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2024</u>	5
<u>Wir gratulieren</u>	5
MITTEILUNGEN	6
<u>Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Weihnachten / Neujahr</u>	6
<u>Informationen aus dem HR Bereich</u>	6
<u>Information zur Schulraumplanung</u>	7
<u>Projekttag Lernende Gemeindeverwaltung "Littering"</u>	8
<u>Die politischen Instrumente des Gemeindeparlaments</u> <u>(Grosser Gemeinderat)</u>	9
<u>Fortführung der Lokalgeschichte</u>	10
<u>Fahrverbot Bärenriedwald</u>	10
<u>Gebührenansätze und Ersatzabgaben für das Jahr 2024</u>	11
<u>Buchsi luegt häre & Ordnungsteam</u>	13
<u>AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee</u>	13
<u>Erneut Label Energiestadt für Münchenbuchsee</u>	20
<u>Erfolgreicher Einsatz für ein sauberes Buchsi –</u> <u>Clean-Up-Day 2023</u>	22
SOZIALES	23
<u>DANKE</u>	23
<u>Konferenz der Freiwilligenarbeit</u>	24
<u>Quartierfest Allmend</u>	25
SCHULE.....	26
<u>Waldmorgen der Schule Münchenbuchsee</u>	26
<u>Neuigkeiten aus der Oberstufe Bodenacker</u>	27
<u>Mein Körper gehört mir - Kinder lernen «Nein» sagen</u>	29
BAUENTSCHIED	30
VERANSTALTUNGSKALENDER.....	32

WORTE ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu. Vieles haben wir erlebt. Höhen und Tiefen gemeistert, gelacht und geweint.

Es ist zu wünschen, dass die positiven Erlebnisse haften bleiben und wir die Negativen hinter uns lassen können, so dass wir zufrieden in ein neues Jahr starten. Dies wird uns aber nicht leicht gemacht. Steigende Krankenkassenprämien und auch höhere Preise bei etlichen Alltagsprodukten werden sicher Auswirkungen zeigen. Für viele wird dies ein Verzicht im Alltag bedeuten. Wenn wir aber weniger an die materiellen Werte und mehr an die persönlichen Erlebnisse denken, werden wir diese für alle positiv erleben. Oft benötigt es dazu nur einen kleinen Schritt. Sei es mit einem Lächeln im Alltag, oder einer kleinen Unterstützung, wenn es nötig ist. Halten wir die Augen offen, um diese Möglichkeiten zu erkennen und sie zu nützen. Damit wird uns, nicht nur der Start ins 2024 gelingen, sondern auch über das ganze Jahr das eine oder andere Lächeln ermöglichen.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Manfred Waibel, Gemeindepräsident



GEMEINDERAT

Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2024

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
12. Februar	12. März
13. Mai	11. Juni
19. August	17. September
18. November	17. Dezember

Wir gratulieren

95. Geburtstag

Kähr, Arthur
geb. 17.12.1928

Michel geb. Eggli, Johanna
geb. 19.09.1928



90. Geburtstag

Cornu geb. Betschart, Rosine
geb. 26.11.1933

Hiltbrunner geb. Fankhauser, Hanna
geb. 14.11.1933

Hofer geb. Brackhahn, Helga
geb. 29.09.1933

Staudenmann geb. Christiansen, Gerda
geb. 25.10.1933

Wäfler geb. Aeschlimann, Ruth
geb. 06.10.1933

Wyss, Rudolf
geb. 16.10.1933

Gerne gratulieren wir unseren Einwohnerinnen und Einwohnern im Buchsi-Info zu ihren runden Geburtstagen. Falls Sie keine Publikation wünschen, melden Sie sich bitte bei der Präsidualabteilung, Telefon 031 868 81 70. Vielen Dank!

MITTEILUNGEN

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten / Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung Bernstrasse 8 und 12 sind von

Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen.

SBB-Tageskarten mit Reisedatum vom 23.12.2023 bis und mit 03.01.2024 müssen bis Freitag, 22.12.2023, 15:00 Uhr am Schalter abgeholt werden.

In dringenden Notlagen steht Ihnen zu den folgenden Zeiten die **Notfall-Telefonnummer 031 868 81 14** zur Verfügung:

Mittwoch, 27.12.2023 bis Freitag, 29.12.2023, von 08:00 bis 11:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr.

Wir freuen uns, Sie ab **Mittwoch, 3. Januar 2024** wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zu bedienen und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit! Besten Dank für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Informationen aus dem HR Bereich

Unbefristete Anstellungen

Schnyder Stefanie

Reinigungsfachkraft Schulanlagen
01.03.2023

Schüttel Franziska

Sachbearbeiterin AHV-Zweigstelle
01.02.2023

Schütz Kurt

Hauswart Schulanlage Waldegg
01.04.2023

Stadelmann Corinne

Pädagogische Betreuungsperson Tagesschule
01.08.2023

Weiss Daniela

Pädagogische Betreuungsperson Tagesschule
01.01.2023

Weladay Saba

Reinigungsfachkraft Schulanlagen
01.12.2022

Zwahlen Fabian

Sachbearbeiter Bauinspektorat
22.05.2023

Gosteli Christian

Technischer Mitarbeiter Hauswartung
01.11.2022

Information zur Schulraumplanung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wie Sie in den vergangenen Wochen bereits rund um die Abstimmung zum Budget 2024 gelesen haben, stehen für die Gemeinde grosse Investitionen an. Diese betreffen nebst den bereits beschlossenen Krediten für das Hirzi (Sanierung Eisbahn und Bad) wesentlich auch den Schulraum. Dabei sollen aber auch weitere Investitionen getätigt werden können, beispielsweise für Infrastruktur und gemeindeeigene Liegenschaften. Der Gemeinderat setzt sich stets mit allen diesen Themen auseinander.

Es ist klar, dass Priorisierung oder Dringlichkeit nicht von allen Bevölkerungsteilen gleichgesetzt werden. Der Gemeinderat versucht möglichst allen Interessen gerecht zu werden. Entsprechend werden die Investitionen dem Parlament respektive dem Stimmvolk vorgelegt.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die Wichtigkeit und die Dringlichkeit beim Schulraum hoch sind. Es wird aus diesem Grund im 1. Quartal 2024 eine umfassende Information von Politik und Bevölkerung erfolgen, damit im Hinblick auf die wichtigen Entscheide, die getroffen werden müssen, eine sachliche Auseinandersetzung möglich ist. Für die Umsetzung dieses grössten Projekts braucht es darum geeinte Kräfte.

Der Gemeinderat Münchenbuchsee

Projekttag Lernende Gemeindeverwaltung "Littering"

Neben den Ausbildungseinheiten als Lernende Kauffrau/Kaufmann EFZ bei der Gemeindeverwaltung Münchenbuchsee führen die Auszubildenden und Praxisbildner/innen jährlich einen Projekttag mit einem der folgenden Ziele durch

- Gemeinnütziger Einsatz um Hilfe zu leisten
- Schulung/Einsatz um einen zusätzlichen Lerninhalt zu erhalten
- Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein weiterentwickeln
- Einfachere Führungs- und Leiterrollen wahrnehmen
- Teamgeist und Zusammenarbeit fördern
- Ungewohnte körperliche Arbeit
- Wenn möglich inkl. Erholung und Spass in der Freizeit

Die organisierende Lernende und Praxisbildnerin entschieden sich, diesen Tag im 2023 unter dem Motto "Littering" in und für Münchenbuchsee durchzuführen. Nach einem Inputreferat der Lernenden zum Thema, verbrachten sie einen halben Tag im November mit Handschuhen, Pick-Up Stangen und Müllsack auf der Suche nach Abfall in Münchenbuchsee. Innerhalb einer halben Stunde war dabei leider bereits eine ganze Halbliter-Petflasche gefüllt mit weggeworfenen Zigarettenstummeln. Eine traurige Bilanz! Auch sonst wurde rasch klar, dass ob durch beabsichtigtes oder unbeabsichtigtes Wegwerfen oder Liegenlassen von Gegenständen, das Ortsbild von Münchenbuchsee immer wieder beeinträchtigt wird.



Nachdenklich wegen der gemachten Erfahrungen durften die Lernenden und Praxisbildner aber dann den Nachmittag sportlich in der Curlinghalle in Bern beschliessen und freuten sich auf ein kurzweiliges Match.

Die politischen Instrumente des Gemeindeparlaments (Grosser Gemeinderat)

Die Legislative bildete bis 1973 die Gemeindeversammlung, die Versammlung aller stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger. Das Gemeindepräsidium hatte den Vorsitz, führte also die Exekutive und die Legislative. Ab 1974 wurden die legislativen Aufgaben dem 40köpfigen Grossen Gemeinderat übertragen. Er wird vom Volk für die Dauer von vier Jahren gewählt. Das Präsidium wurde von dem Gemeindepräsidium getrennt. Der Grosse Gemeinderat ist als Parlament die Legislative und gilt als Volksvertretung. Der Grosse Gemeinderat hat unter anderem die Möglichkeit, über folgende parlamentarische Vorstösse aktiv in die Gemeindepolitik einzuwirken.

Motion

Motionen sind Anträge, die den Gemeinderat verpflichten, eine Vorlage oder einen Antrag aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten oder des Grossen Gemeinderats zu unterbreiten oder bestimmte Massnahmen zu treffen.

Postulat

Postulate sind Anträge, die den Gemeinderat beauftragen, bestimmte Fragen aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten, des Grossen Gemeinderats oder des Gemeinderats zu prüfen, darüber zu berichten und gegebenenfalls Antrag zu stellen.

Interpellation

Die Interpellation verlangt vom Gemeinderat eine schriftliche Auskunft zu einer Frage, welche die Gemeinde betrifft. Sie ist an einer der nächsten Sitzungen zu beantworten.

Einfache Anfrage

Die Einfache Anfrage kann mündlich oder schriftlich erfolgen und verlangt vom Gemeinderat eine mündliche oder schriftliche Auskunft zu einer Frage, welche die Gemeinde betrifft. Sie ist sofort oder an der nächsten Sitzung zu beantworten.

Übrigens

Das Parlament von Münchenbuchsee tagte 1974 das erste Mal und feiert im 2024 seinen 50. Geburtstag!

Fortführung der Lokalgeschichte

Die Arbeit von Prof. Dr. Ueli Haefeli, welche 1996 als Buch mit dem Titel «Münchenbuchsee – Ein Dorf wird Vorstadt» veröffentlicht wurde, hat eine würdige Nachfolgerin gefunden: Michel Monnier legte im Juli 2023 seine Masterarbeit mit dem Titel «Amorphe Identität – Die urbane Entwicklung der Gemeinde Münchenbuchsee zur zweiten Jahrtausendwende» vor.

Herr Monnier studierte an der Universität Bern am historischen Institut an der philosophisch-historischen Fakultät und entschloss sich 2018, sich in seiner Masterarbeit der Fortführung der Lokalgeschichte von Münchenbuchsee anzunehmen. Nach unzähligen Stunden im Gemeindearchiv, dem Studium von tausenden von Seiten an Protokollen, Verwaltungs- und Tätigkeitsberichten, Wahl- und Abstimmungsresultaten und Statistiken, liegt nun die 160 Seiten umfassende Masterarbeit vor.

Die Masterarbeit befasst sich unter anderem mit der Urbanisierung der Schweiz, kollektiver, räumlicher und politischer Identität, geht auf die Lebenswelt in Münchenbuchsee ein, welche die Bevölkerung, die Wirtschaft und die Politik, sowie den Wandel der Landschaft miteinbezieht und geht in den politischen Diskurs anhand von Nachhaltigkeit und Identität über. Weiter wird das Abstimmungsverhalten der Gemeinde analysiert und schlussendlich in der Synthese ein Fazit gezogen und ein Ausblick gemacht.

Die interessante und spannende Arbeit steht auf der Gemeindeforum unter «Gemeinde/Portrait/Entwicklung der Gemeinde zur Jahrtausendwende» zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Sie wurde durch einen im 2017 eingereichten politischen Vorstoss initiiert und findet 2023 einen erfolgreichen Abschluss. Der Gemeinderat bedankt sich bei Herrn Michel Monnier für die geleistete Arbeit und für sein grosses Engagement für die Gemeinde Münchenbuchsee.

Fahrverbot Bärenriedwald

Auf Weisung des Amtes für Wald und Naturgefahren, Abteilung Walderhaltung Region Mittelland wurde die Polizei aufgefordert, das Fahrverbot für Motorfahrzeuge Eingangs Bärenriedwald zu kontrollieren und fehlbare Fahrzeuglenker zu büssen. Die ersten Bussen wurden verhängt und sorgten bei den betroffenen Personen für Unmut.

Wir fordern die Einwohnerinnen und Einwohner der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee auf, das vor der Waldeinfahrt platzierte Fahrverbot zu respektieren. Die Polizei wird vermehrt Kontrollen durchführen.

Gebührenansätze und Ersatzabgaben für das Jahr 2024

- Feuerwehropflichtersatz**
(unverändert)
- 6,0 % des Staatssteuerbetrages
 - Minimum CHF 50.00
 - Maximum CHF 350.00
- Hundetaxe (je Hund):**
(unverändert)
- CHF 125.00
- Wassergebühren (exkl. MwSt.)**
(unverändert)
- CHF 12.00 Grundgebühr pro m³/h Nennbelastung des in einer Liegenschaft eingebauten Wassermessers
 - Abgabepreis pro m³ Frischwasser von CHF 1.40
 - CHF 0.70 pro m³ Zuschlag für Klima- und Kühlanlagen
 - vorübergehende Wasserbezüge/ Bauwasser; Verbrauchsgebühr pro m³ Frischwasser von CHF 1.40, zuzüglich einer Grundgebühr von 20 % des Neuwertes des Wasserzählers
 - Grundgebühr Bezug ungemessenem Wasser CHF 60.00 pro Tag
- Abwassergebühren (exkl. MwSt.)**
(unverändert)
- CHF 20.00 Grundgebühr pro m³/h Nennbelastung des in einer Liegenschaft eingebauten Wassermessers
 - Kanalisationsverbrauchsgebühr von CHF 1.60 pro m³ Wasserverbrauch
+ Zuschläge bei besonders grosser Verschmutzung
 - Regenabwassergebühr von CHF 0.20/m² entwässerte Fläche

Abfallgebühren (inkl. MwSt.)
(unverändert)

<u>Haushaltungen</u>	- Grundgebühr pro Wohnung	CHF	120.70
	- Grundgebühr pro Einfamilienhaus	CHF	128.75
	- Sackgebühr bis 17 l	CHF	0.95
	35 l	CHF	1.90
	60 l	CHF	3.30
	110 l	CHF	6.00

<u>Gewerbe</u>	- Grundgebühr bei Verwendung von Abfallsäcken	CHF 120.70 pro Tonne, jedoch mind. CHF 120.70
	- Sackgebühr wie oben (Haushaltungen)	
	- Container pro Leerung 240 l	CHF 12.90
	- Container pro Leerung 660 l	CHF 24.15
	- Container pro Leerung 770/800 l	CHF 32.15
	- Pauschale pro Jahr	
	Leerung 1 x pro Woche 240l	CHF 482.00 / Jahr
	660 l	CHF 1'286.00 / Jahr
	770/800 l	CHF 1'608.00 / Jahr
	Leerung 2 x pro Woche 240 l	CHF 965.00 / Jahr
	660 l	CH 2'573.00 / Jahr
	770/800 l	CHF 3'216.00 / Jahr
	(alle Ansätze inkl. 8.1 % MwSt.)	



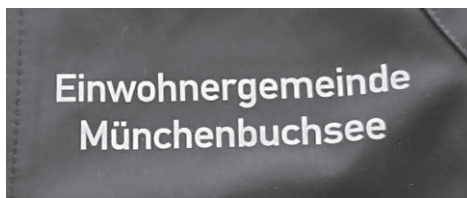
Rück- & Ausblick von «Buchsi luegt häre»

Die Arbeitsgruppe «Buchsi luegt häre» zieht eine positive Bilanz zum vergangenen Jahr. Grundsätzlich war das Leben auf den öffentlichen Plätzen erfreulich und konstruktiv. Das soll auch so bleiben.

Überwiegend konstruktive Jugend

Ein Jahr mit vielen schönen und warmen Sommerabenden geht zu Ende. Die Arbeitsgruppe «Buchsi luegt häre» und das damit verbundene «Ordnungsteam» können eine positive Bilanz zur Nutzung der öffentlichen Plätze während 2023 ziehen. Im Verhältnis zu den Jahren vor Corona gab es weniger Sachbeschädigungen, Lärmklagen oder Vandalismus. Bei ihren Rundgängen trafen die Mitglieder des Ordnungsteams primär Menschen, welche die öffentlichen Räume mit Lebensfreude belebten und sich zum allergrössten Teil an die Regeln eines konstruktiven Zusammenlebens hielten. Dies traf im vergangenen Jahr sogar auf den Schulschlussabend zu.

Natürlich gab es aber auch 2023 Situationen, bei welchen Grenzen gezogen und auch Sanktionen ausgesprochen werden mussten. Es gehört zum Leben in einer Gemeinde, dass manchmal auch wichtige Lernprozesse von Aussen ausgelöst und unterstützt werden müssen. In diesem Zusammenhang befindet sich die Arbeitsgruppe bereits mitten in der Planung für 2024. Neu soll ein «Präventionstag» für alle Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse in's Leben gerufen werden. Weiter wird wieder ein Klassenbesuch bei den 9. Klassen stattfinden und die Präsenz im öffentlichen Raum durch das Ordnungsteam wird weitergeführt.



Beschriftung Jacke Ordnungsteam

Der öffentliche Raum in Münchenbuchsee soll auch weiterhin konstruktiv von unterschiedlichen Gruppen genutzt werden. Wir alle können einen Beitrag dazu leisten, dass dies möglich ist. Wenn Sie beobachten, dass Grenzen überschritten werden (z.B. übermässiger Lärm, Zerstörungen, Gewalt) ist dies umgehend der Polizei mitzuteilen (Tel. 112 oder 117).

Damit tragen Sie dazu bei, dass der öffentliche Raum auch öffentlicher Raum bleibt.

AHV-Reform: Was ändert sich ab 01.01.2024?

Die wichtigsten Massnahmen im Überblick:

- Vereinheitlichung des Rentenalters (neu: Referenzalter) von Frauen und Männern
- Ausgleichsmassnahmen für Frauen in der Übergangsgeneration (Jahrgänge 1961 – 1969)
- Flexibler Rentenbezug ab 63 Jahren
- Weiterarbeit nach dem Referenzalter

Der Begriff «ordentliches Rentenalter» wird neu durch den Begriff «Referenzalter» ersetzt. Das Referenzalter entspricht dem Alter, indem die AHV-Rente ohne Abzüge oder Zuschläge bezogen werden kann. Der Anspruch auf die AHV-Rente beginnt am ersten Tag des Folgemonats, nachdem das Referenzalter erreicht wurde.

Wann erreichen Sie das Referenzalter? Besuchen Sie die Webseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern und berechnen Sie Ihr Referenzalter:

www.akbern.ch, Rubrik AHV 21, Rentenaltererhöhung, Berechnung Referenzalter

▪ **Vereinheitlichung des Rentenalters: Schrittweise Erhöhung Referenzalter Frauen**

Mit der Reform wird das Rentenalter der Frauen von 64 auf 65 Jahre erhöht. Die schrittweise Erhöhung des Referenzalters für Frauen erfolgt ab dem 01.01.2025.

Die Erhöhung erfolgt schrittweise um jeweils drei Monate pro Jahrgang. Für Frauen mit Jahrgang 1960 ändert sich nichts. Anschliessend steigt das Referenzalter der Frauen wie folgt:

- Jahrgang 1961: 64 Jahre + 3 Monate
- Jahrgang 1962: 64 Jahre + 6 Monate
- Jahrgang 1963: 64 Jahre + 9 Monate
- Jahrgang 1964 und jünger: 65 Jahre

Ab 2028 gilt dann für Frauen und Männer ein einheitliches Referenzalter von 65 Jahren.

▪ **Ausgleichsmassnahmen für die betroffenen Frauen (Übergangsgeneration)**

Um die Erhöhung des Referenzalters für Frauen der Übergangsgeneration (Jahrgänge 1961 – 1969) abzufedern, sind zwei Ausgleichsmassnahmen vorgesehen:

1. Für Frauen, die ihre Altersrente ab Referenzalter beziehen:
Ein lebenslanger Zuschlag auf der AHV-Rente, oder
2. Für Frauen, die ihre Altersrente vorbeziehen:
Tiefere Kürzungssätze.

Als Ausgleich zur Erhöhung des Referenzalters erhalten Frauen der Übergangsgeneration einen lebenslänglichen Rentenzuschlag zur Rente von maximal CHF 160.00 pro Monat, wenn die Rente nicht vorbezogen wird. Die Höhe des Zuschlages hängt vom Jahrgang und dem durchschnittlichen Jahreseinkommen ab.

Frauen der Übergangsgeneration haben weiterhin die Möglichkeit, ihre Rente mit 62 Jahren vorzubeziehen. Rentenvorbezüge bis Dezember 2024 werden mit den heute geltenden Kürzungssätzen (6.8 % für 1 Jahr, 13.6 % für 2 Jahre) berechnet. Ab dem Jahr 2025 gelten für die Übergangsgeneration reduzierte Kürzungssätze, welche nach Alter und durchschnittlichem Jahreseinkommen abgestuft sind.

Sie möchten die Höhe des Zuschlages oder des Kürzungssatzes berechnen? Nutzen Sie das Tool auf der Webseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern: www.akbern.ch, *Rubrik AHV 21, Berechnung der Höhe des Zuschlages bzw. Berechnung Kürzungssätze*

▪ **Flexibler Rentenbezug ab 63 Jahren**

Frauen und Männern wird es ermöglicht, ab 01.01.2024 ihre Rente flexibler zu beziehen. So ist ein Rentenbezug zwischen 63 (für die Übergangsgeneration bereits ab 62) und 70 Jahren monatlich möglich. Dabei kann ein Bezugsanteil zwischen 20 - 80 % oder 100 % verlangt werden.

Vor dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Vorbezug) werden lebenslänglich gekürzt. Nach dem 65. Altersjahr bezogene Renten (Aufschub) erhalten einen Zuschlag.

Der flexible Rentenbezug bietet viele Möglichkeiten; nutzen Sie das Tool auf der Webseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern: www.akbern.ch, *Rubrik AHV 21, Flexibler Altersrücktritt Ihre Möglichkeiten*

▪ **Weiterarbeit nach dem Referenzalter**

Wer nach dem Referenzalter weiterarbeitet und AHV-Beiträge abrechnet, profitiert unter Umständen von einer höheren AHV-Rente. Mit den AHV-Beiträgen ab 65 können unter bestimmten Voraussetzungen Beitragslücken gefüllt und so die Altersrente erhöht werden.

Der heute geltende Freibetrag von monatlich CHF1'400.00 bzw. CHF 16'800.00 pro Jahr wird für weiterarbeitende Alters-Rentnerinnen/-Rentner künftig freiwillig. Durch Verzicht auf den Freibetrag können nach dem Referenzalter zusätzliche Beiträge bezahlt werden. Diese können zu einer Verbesserung der Altersrente führen. Dazu muss eine Neuberechnung der Altersrente beantragt werden.

Wer kann von einer Neuberechnung der Altersrente profitieren?

Insbesondere Frauen und Männer, welche Beitragslücken aufweisen, können die Altersrente durch eine Weiterarbeit nach dem Referenzalter verbessern. Dies unter Berücksichtigung der bezahlten AHV-Beiträge in dieser Zeit. Die Verbesserung der Rente gilt nur für bezahlte Beiträge ab dem 01.01.2024 und nur bis zur Höhe der maximalen Altersrente (aktuell CHF 2'450.00 bzw. für Ehepaare CHF 3'675.00). Eine Neuberechnung der Altersrente kann nach Erreichen des Referenzalters zwischen 65 und 70 Jahren einmalig erfolgen. Diese Neuberechnung gilt nur für die künftige Rente. Anträge sind ab dem Jahr 2024 möglich.

Ausführliche Informationen über die Reform AHV 21 sind auf der Webseite des Bundesamtes für Sozialversicherungen (www.bsv.admin.ch) oder der Webseite der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) zu finden. Ebenso können Sie sich anhand eines Videos sowie einer Informationsbroschüre der Informationsstelle AHV/IV eine Übersicht verschaffen (www.ahv-iv.ch).

▪ **Karenzfrist für Hilflosenentschädigung AHV**

Wer eine ganze Altersrente oder Ergänzungsleistungen bezieht und in der Schweiz wohnt, kann eine Hilflosenentschädigung der AHV geltend machen, wenn:

- eine leichte, mittelschwere oder schwere Hilflosigkeit vorliegt *;
- die Hilflosigkeit ununterbrochen mindestens sechs Monate gedauert hat;
- kein Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der obligatorischen Unfallversicherung oder der Militärversicherung besteht.

Die kürzere Karenzfrist von sechs Monaten (vorher ein Jahr) kann angewendet werden, wenn diese nach dem 01.01.2024 abläuft. Für die Hilflosenentschädigung der IV gilt weiterhin eine Wartefrist von einem Jahr.

* Massgebend ist die regelmässige Hilfe durch Dritte in den folgenden alltäglichen Tätigkeiten:

- An- und Auskleiden
- Aufstehen/Absitzen/Abliegen
- Essen
- Körperpflege
- Verrichten der Notdurft (z. B. Toilettengang)
- Fortbewegung/Pflege gesellschaftlicher Kontakte

EL-Reform: Was ändert sich ab 01.01.2024?

Die wichtigsten Massnahmen im Überblick:

- Anhebung der Mietzinsmaxima
- Stärkere Berücksichtigung des Vermögens
 - Einführung Eintrittsschwelle
 - Einführung Rückerstattungspflicht
 - Senkung Vermögenfreibeträge
- Neue Regelung für den Lebensbedarf von Kindern
- Anrechnung von 80 % des Einkommens des Ehegatten
- Krankenversicherungsprämie: tatsächliche Ausgaben
- Anpassung der EL-Berechnung für Personen im Heim
- Senkung des EL-Mindestbetrags

Am 01.01.2021 trat die Reform der Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV/IV in Kraft. Bis Ende 2023 gelten Übergangsbestimmungen. Während dieser Frist konnten die Ergänzungsleistungen von Personen, die am 31.12.2020 bereits Ergänzungsleistungen bezogen, noch nach dem alten EL-Recht berechnet werden, sofern dies für sie vorteilhafter war. Am 31. Dezember 2023 ist die Übergangsfrist zu Ende. Ab 01.01.2024 werden alle Fälle an das neue Recht angepasst. Es besteht die Möglichkeit, dass Personen, die noch nach dem alten Recht EL bezogen, ab Januar 2024 weniger EL erhalten oder den EL-Anspruch sogar ganz verlieren.

Haben Sie Anspruch auf EL?

EL können Personen erhalten, die

- eine Rente der AHV oder IV beziehen
- eine Hilflosenentschädigung der IV beziehen und volljährig sind

- ein Taggeld der IV beziehen (seit mindestens sechs Monaten) und volljährig sind.

–

Diese Bedingungen müssen zusätzlich erfüllt sein:

- der Wohnsitz und der tatsächliche Aufenthalt müssen in der Schweiz liegen
- die anerkannten Ausgaben müssen höher als die anrechenbaren Einnahmen sein

Das Nettovermögen liegt tiefer als:

- CHF 100'000.00 für eine einzelne Person,
- CHF 200'000.00 für ein Ehepaar,
- CHF 50'000.00 für Kinder mit Anspruch auf eine Waisenrente oder mit Anspruch auf eine Kinderrente der AHV oder IV.

Selbstbewohnte Liegenschaften zählen nicht zum Nettovermögen.

Personen mit einer ausländischen Nationalität müssen zusätzliche Bedingungen erfüllen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Webseite der Informationsstelle AHV/IV (www.ahv-iv.ch).

Möchten Sie wissen, ob Sie Anspruch auf EL haben? Nutzen Sie den online EL-Rechner auf der Webseite der Informationsstelle der AHV/IV: www.ahv-iv.ch, *Rubrik Ergänzungsleistungen, Berechnung Ergänzungsleistungen*

Ausführliche Informationen zur EL-Reform und den EL-Anspruchsvoraussetzungen finden Sie auf den Webseiten der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch) oder der Informationsstelle der AHV/IV (www.ahv-iv.ch).

Weitere kostenlose Auskünfte und die amtlichen Formulare sowie Merkblätter erhalten Sie auch bei der AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee (031 868 81 60 / ahv.zweigstelle@muenchenbuchsee.ch).

Sozialberatung Pro Senectute

Wir beraten ältere Menschen, ihre Angehörigen und Bezugspersonen. Bei folgenden Themen können Sie auf unsere Hilfe und Unterstützung zählen:

Finanzen / Sozialversicherungen

Fragen zur AHV, Ergänzungsleistungen (EL), Krankenversicherung (KVG), Hilflosenentschädigung (HE); Prüfung von Ansprüchen und Vermittlung von Geldleistungen von Pro Senectute und anderen Stiftungen / Organisationen; Budgetberatung; Hilfe bei der Administration.

Gesundheit

Fragen zu Entlastungsmöglichkeiten, Regelung der Entschädigung bei der Pflege durch Angehörige (Pflegeversicherung, Pflegeentschädigung), Hilfsmittel, Ferienbett.

Lebensgestaltung

Beratung und Unterstützung bei persönlichen und familiären Fragen; Gerne informieren wir Sie auch über weitere Dienstleistungen von Pro Senectute sowie über die Bildungs- und Sportangebote.

Recht

Alltagsfragen zu Mietrecht, Versicherungen, Vorsorgedokumente **Docu-pass**: Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag und Anordnungen für den Todesfall sowie für das Testament.

Wohnen / Heimeintritt

Beratung zu Wohnsituationen, Alterswohnungen, Alters- und Pflegeheimen, Heimanmeldung und zur Heimfinanzierung.

Wir haben Zeit für Sie!

Die Beratungen sind nach Voranmeldungen bei uns auf der Beratungsstelle oder in speziellen Situationen bei Ihnen zu Hause möglich. Für eine Terminvereinbarung nehmen Sie mit unserem Sekretariat Kontakt auf. Die Beratungen sind freiwillig, vertraulich und unentgeltlich.

Pro Senectute Kanton Bern
Beratungsstelle Burgdorf (zuständig für Münchenbuchsee)
Lyssachstrasse 17, 3400 Burgdorf
Telefon: 034 420 16 50 / burgdorf@be.prosenectute.ch

Erneut Label Energiestadt für Münchenbuchsee

Die Gemeinde hat im Jahr 2023 zum sechsten Mal in Folge das Label Energiestadt erhalten. Von insgesamt 490 möglichen Punkten erreichte



die Gemeinde 331.8, dies entspricht 68 %. Das Energiestadtlabel wird Gemeinden verliehen, die mindestens 50 % der Maximalpunkte erreichen und sich für die effiziente Energienutzung aktiv einsetzen. Münchenbuchsee wurde erstmals im 2002 ausgezeichnet.

Im Leitbild Energie wurden qualitative und quantitative energiepolitische Ziele gesetzt und mit dem Instrument des kommunalen Richtplans Energie die Voraussetzungen zur vermehrten koordinierten Nutzung von einheimischen und erneuerbaren Energieträgern geschaffen. Mehrere Projekte im Bereich energieeffiziente Nutzung konnten umgesetzt werden: Realisierung Wärmeverbund Zentrum und Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED abgeschlossen.

In den nächsten Jahren stehen wichtige Projekte an:

Raumordnung

Münchenbuchsee zeichnet sich durch den haushälterischen Umgang mit Boden aus. Mit der Annahme der Ortsplanungsrevision OPR17+ durch die Stimmberechtigten wurde ein weiterer Schritt zur Förderung der Siedlungsentwicklung nach innen genommen. Nach der definitiven Genehmigung durch den Kanton steht die Umsetzung der Massnahmen aus dem Richtplan Ortsentwicklung an. Beim Siedlungsbau werden gemeinsam mit der Bauherrschaft weiterreichende Energieanforderungen umgesetzt.

Gemeindeeigene Liegenschaften und Anlagen

Münchenbuchsee geht mit gutem Beispiel voran: Die gemeindeeigenen Liegenschaften, die im Perimeter des Wärmeverbunds Zentrum sind, werden an den Wärmeverbund angeschlossen. Ist kein Anschluss möglich, werden die Heizungen durch neue Systeme - basierend auf erneuerbaren Energieträgern - umgebaut. Bei den anstehenden Sanierungen von gemeindeeigenen Liegenschaften werden energetische Standards berücksichtigt. Bei den kommunalen Gebäuden wird der Energieverbrauch erfasst und mit den Hauswarten und den Benutzern der Betrieb optimiert. Der PV-Strom, produziert auf der Turnhalle Bodenacker, wird zu zwei Drittel von der Schulanlage Bodenacker selbst verbraucht.

Mobilität

Im Bereich Verkehr setzt sich die Gemeinde für eine nachhaltigere Mobilität ein. Beispiele dafür sind die Verkehrsberuhigung des Zentrums über Temporeduktionen, verschiedene Tempo-30-Zonen, sichere Velo- und Fussgängerverbindungen, zusätzliche Veloabstellplätze beim Bahnhof und attraktive ÖV-Verbindungen nach Bern und Biel. Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung sind mit ÖV, Elektroauto, E-Bike oder zu Fuss unterwegs.

Kommunikation und Zusammenarbeit

Die Gemeinde informiert die Bevölkerung regelmässig über Themen im Bereich Energieeffizienz und Mobilität. Projekte wie der nationale Clean-up-day werden gemeinsam mit Partnern durchgeführt. Für Fragen im Bereich Energie steht zudem die öffentliche Energieberatung zur Verfügung.



Erfolgreicher Einsatz für ein sauberes Buchsi – Clean-Up-Day 2023

Am Freitagmorgen, 15. September 2023 sammelten die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen des Schulhaus Waldegg gemeinsam mit Lehrkräften, Mitarbeitenden des Werkhofs (Schwendimann AG) und McDonald's herumliegenden Abfall im Dorf und Umgebung. Die diesjährige Bilanz: 68 kg brennbarer Abfall, 2 kg Alu-Dosen, 0.6 kg PET-Flaschen, 6.4 kg Glas, 10.6 kg Bauschutt und 23.8 kg Eisen.



Besten Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Der Anlass soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Gemeinsam gegen Littering – für ein sauberes Buchsi.



SOZIALES

DANKE

Ein herzliches Dankeschön an alle Freiwilligen, die sich in ihrer Freizeit für das Wohl anderer engagieren!

Ihre Arbeit ist unbezahlbar und doch so wertvoll! Sie leisten einen Beitrag zur Entwicklung in jedem Bereich des Lebens, sei es im sozialen, kulturellen oder sportlichen Bereich. Sie alle engagieren sich und investieren Zeit. Dies ist nicht selbstverständlich.

Freiwilligenarbeit ist eine sinnvolle Arbeit ohne Ansehen von Rang und Namen. Deshalb möchten wir uns bei allen Freiwilligen bedanken und Ihnen unsere Anerkennung aussprechen. Ihr unbezahltes Engagement ist ein Geschenk an Buchsi und verdient unsere Wertschätzung.

Danke, dass Sie sich für andere einsetzen!

Das Ressort Soziales wünscht allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Wir hoffen, dass wir auch im 2024 auf Ihre Unterstützung und Ihr Engagement in der Freiwilligenarbeit zählen dürfen.



Konferenz der Freiwilligenarbeit

Am Samstag, 27. April 2024 findet um 10:00 Uhr im Kirchgemeindehaus die erste Konferenz der Freiwilligenarbeit statt.

Die Idee für eine solche Veranstaltung entstand in Gesprächen mit den verschiedenen Vereinen und Institutionen in unserer Gemeinde. Immer wieder wurde uns mitgeteilt, dass Vakanzen im Vorstand nicht besetzt werden könnten oder «helfende Hände» beim Organisieren und Durchführen von Anlässen fehlen.

«Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit, die unbezahlbar ist.»

Zu Beginn des Jahres hat das Ressort Soziales informiert, dass sich ortsansässige Vereine und gemeinnützige Institutionen gratis auf www.benevol-jobs.ch registrieren können. Bei benevol-jobs handelt es sich um eine Plattform, wo sich Anbietende und Suchende finden können.

Nun möchten wir, mit Unterstützung von benevol, noch einen Schritt weiter gehen. Die Konferenz der Freiwilligenarbeit bietet Menschen, die gerne Freiwilligenarbeit übernehmen würden, die Möglichkeit, mit den Vereinen und Institutionen in Kontakt zu treten und in einem Vier-Augen-Gespräch mehr über die Einsatzmöglichkeiten zu erfahren.

Wir laden daher alle Vereine, Institutionen und Interessierte zur Konferenz der Freiwilligenarbeit ein.

Datum	Samstag, 27. April 2024
Zeit	10:00 Uhr – 12:00 Uhr (anschliessend kleines Apéro)
Ort	Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee, grosser Saal

Das detaillierte Programm werden wir im Buchsi-Info vom 12. März 2024 veröffentlichen. Haben Sie Fragen zu diesem Anlass? Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Telefon 031 868 81 82 (Dienstag – Freitag) oder per Mail furrer.k@muenchenbuchsee.ch.

Quartierfest Allmend

Am 9. September 2023 fand das «Fest von der Allmend für Buchsi» auf dem Areal des Allmend-Schulhauses statt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus ganz Buchsi haben dieses Fest besucht. Sie konnten Speisen aus verschiedenen Ländern kosten, den Flohmarkt besuchen oder bei Speis und Trank die unterschiedlichen Musikdarbietungen geniessen. Auf dem Pausenplatz herrschte eine fröhliche und gemütliche Stimmung.



Die Durchführung dieses Fests war ein weiterer Schritt bei der Umsetzung der Massnahmen aus der «Quartierbefragung Allmend» und dem «Studierendenprojekt Allmend».

Wir bedanken uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die dieses Fest durch ihren Einsatz und Engagement bereichert haben. Besonders danken möchten wir dem Verein Kulturbrücke für die Organisation und Durchführung.

SCHULE

Waldmorgen der Schule Münchenbuchsee



Am Mittwoch, 30. August 2023 waren die Kindergärten vom Hübeli und die 1. bis 4. Klassen vom Riedli den ganzen Morgen im Wald unterwegs. Am jährlichen Waldmorgen spielten, bauten und gestalteten die Kinder altersdurchmisch im Bäreriedwald.

So mancher kleine Fund konnte mit einer Becherlupe erforscht werden. Grössere Funde wurden für schöne Mosaik (siehe untenstehende Abbildung) gebraucht. Das trockene und angenehme Wetter spielte zum Glück auch mit.



Neuigkeiten aus der Oberstufe Bodenacker

Weihnachtsfenster Schulhaus Bodenacker

In diesem Jahr haben wir die Weihnachtszeit mit Weihnachtsfenstern eingeläutet. Diese gestalten wir am Schulhaus Bodenacker jeweils im Dreijahresrhythmus.

Die Weihnachtsfenster waren ab dem am 1. Dezember zu sehen. Unter der Woche wird jeden Tag ein neues Fenster eingeweiht. Jede Klasse gestaltete ein Fenster.



Die Fenster sind jeweils von 7 Uhr morgens bis 10 Uhr abends beleuchtet – auch am Wochenende. Sie sind vom Schulhausplatz aus zu bestaunen.



Animationsprojekt der 9B Sek

Im Rahmen eines Projekts zum Thema Animation haben die Gründerinnen des Animationsstudios Agrégat in Bern, Sarah Binz und Anna-Lena Spring, mit der 9.Sek-Klasse B zusammengearbeitet. Sie zeigten der Klasse, wie man mit einfachsten Mitteln einen Animationsfilm erstellen kann. Das Animationsprojekt mit der 9B wurde vom Frauenverein und vom Kanton Bern (KIDS-Projekt) finanziert.

Leonie Utz und Ledion Pulaj berichten über ihre Erfahrungen während des Animationsprojekts:

«Während den vergangenen Wochen hat im Schulhaus Bodenacker ein Projekt zum Thema Animationen begonnen. Dieses Projekt konnte dank Sarah Binz und Anna-Lena Spring durchgeführt werden. Die beiden haben sich selbständig gemacht und haben uns Schülerinnen und Schülern ihr

Wissen über die verschiedenen Arten der Animation zukommen lassen. Während dem Projekt zeigten die beiden uns die 2D-Animation – diese führten wir in Form von Wandtafelanimation durch –, die 3D-Animation mit Hilfe von Knete und zu guter Letzt die Pixelation.

Über mehrere Wochen verteilt, konnten wir unsere Ideen in den diversen Bereichen der Animation umsetzen. Während des ganzen Projektes konnten wir unserer Kreativität freien Lauf lassen. Das Projekt bereitete uns grosse Freude.



Gemeinsam haben wir als Zweiergruppe die Pixelation kennengelernt. In den neunzig Minuten, in denen wir eine Pixelation gedreht haben, setzten wir Idee nach Idee fotografisch um. Die Gruppenarbeit, die wir zusammen durchgeführt haben, hat uns grosse Freude bereitet.

Zum krönenden Abschluss des Projekts machen wir nun in kleinen Gruppen ein Musikvideo. Bei der Abschlussarbeit wurde die Planung ganz uns, als kleine Gruppen, überlassen.

Wir dürfen selbst entscheiden, was wir mit welcher Variante der Animation und zu welcher Musik darstellen möchten.»



Mein Körper gehört mir - Kinder lernen «Nein» sagen

Einladung zur öffentlichen Ausstellung
Mittwoch, 28. Februar 2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr
in der Aula Bodenacker.

Ein gutes Geheimnis macht glücklich, ein schlechtes gibt ein Nein-Gefühl. «Ich darf Nein sagen» und «Hilfe holen ist schlau». Diese und andere Merksätze lernen Kinder im Parcours «Mein Körper gehört mir!»

Die interaktive Ausstellung wurde von der Stiftung Kinderschutz Schweiz zur Prävention sexueller Gewalt an Kindern erarbeitet. Alle 2. und 3. Klassen der Schule Münchenbuchsee besuchen die Ausstellung während der Schulzeit. Die Kinder setzen sich dabei auf spielerische Art mit dem Thema auseinander. Sie lernen ihre Rechte in Bezug auf ihren Körper kennen und werden dadurch in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt. Die Schulsozialarbeitenden Anita Freitag, Heidi Grünenwald und Silvan Strub begleiten die Klassen jeweils durch die Ausstellung.

Am Mittwochnachmittag, 28. Februar, ab 15:00 Uhr ist der Parcours in der Aula Bodenacker öffentlich. So haben die Kinder die Gelegenheit, ihren Eltern und Geschwistern zu zeigen, was sie gelernt haben.

Die Schulsozialarbeit würde sich freuen, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen!



Bild: Kinderschutz Schweiz

BAUENTSCHEIDE

BG 26/23, eBau 2022-14809, Dossier 138824, E. Thomi AG, Schüpbergstrasse 12, Diemerswil, Parzelle Nr. 333, Landhauszone, Erstellen eines eingeschossigen Anbaus

BG 25/23, eBau 2023-10980 Dossier 152781, N. Wyss + H. Oberli, Eichgutweg 92+94, Parzelle Nr. 2380 + 2379, Wohnzone W2, Glasüberdachung bei Sitzplatz

BG 28/23, eBau 2023-11362, Dossier 151728, D. + K. Senn, Paul Klee-Strasse 41, Parzelle Nr. 2315, UeO Oberdorf, Sitzplatzüberdachung

BG 32/23, eBau 2023-12717, Dossier 141447, St. + A. Flückiger, Rosenweg 11, Parzelle Nr. 1818, Einfamilienhauszone E2, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)

BG 31/23, eBau 2023-12004, Dossier 141575, P. Hostettler, Mühlestrasse 162, Parzelle Nr. 1784, Einfamilienhauszone E2, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussengerät)

BG 36/23, eBau 2023-15025 Dossier 158628, I. + A. Lanz, Bärenriedweg 56, Parzelle Nr. 1532, Einfamilienhauszone E2, Erstellen eines Glasdaches mit Seitenverglasung und Pergola mit Windschutz

BG 07/23, eBau 2023-3080, Dossier 113690, Trägerverein Hirzi, Radiostrasse 53, Parzelle Nr. 1274, ZöN Q Sportzentrum Hirzenfeld, Sanierung Schwimmbad

BG 16/23, eBau 2023-7426, Dossier 133824, Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, Bernstrasse 12, Parzelle Nr. 520, Kernzone 3A, Restaurierung der Fassaden

BG 17/23, eBau 2023-7571, Dossier 132907, Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, Oberdorfstrasse 22, Parzelle Nr. 28, ZöN J (Paul Klee-Schulhaus), Ersatz von Spielplatz

BG 22/23, eBau 2023-9290, Dossier 138113, Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, Oberdorfstrasse 2, Parzelle Nr. 29, ZöN K (Kirchgemeinde / Dorfschulhaus), Fassadensanierung

BG 29/23, eBau 2023-11834, Dossier 153689, G. Hofer, Kirchgasse 11a, Parzelle Nr. 2061, Kernzone K3, Umnutzung Wohnung zu Gewerbefläche (Café)

BG 40/23, eBau 2023-16297 Dossier 158393, B. Stuber, Weierweg 22, Parzelle Nr. 1259, Wohnzone W2, Ersatz der best. Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe (zwei Aussengeräte)

BG 42/23, eBau 2023-16736 Dossier 161703, F. D'Orazio, Grossmattweg 2, Parzelle Nr. 1610, Einfamilienhauszone E2, Ersatz der Hecke durch eine Sichtschutzmauer

BG 49/23, eBau 2023-15350 Dossier 159059, M. Büttner, Dorfstrasse 1, Parzelle Nr. 208, Ländliche Dorfkernzone, Montage einer PV-Aufdachanlage mit einer Leistung von 45.67 kWp

BG 41/23, eBau 2023-16615 Dossier 159600, L. Fankhauser + B. Minder, Dorfstrasse 48, Parzelle Nr. 154, Ländliche Dorfkernzone, Ersatz Fenster durch Aussentüre, Rückbau bestehendes Fenster im Erdgeschoss und Einbau Aussentüre

BG 43/23, eBau 2023-17344 Dossier 160345, Th. Zürcher, Ursprungstrasse 97, Parzelle Nr. 1360, UeO Ursprung, Erstellen von Windfang mit Türe

PÄ 69/21, eBau 2021-8640 Dossier 156221, Credit Suisse Anlagengestiftung Real Estate Switzerland, c/o Credit Suisse AG Sihlcity, Jean-Marc Blaser, Neumattstrasse 1, 3, 5 + Schaalweg 2, 4, Parzelle Nr. 333, 2022, UeO Neumatt, Provisorische Abgasanlage (Kamine) an Ostfassade bis Anschluss an Fernwärme September 2025

BG 35/23, eBau 2023-13328, Dossier 150369, C. Bösch, Hofwilstrasse 42, Parzelle Nr. 2587, Landwirtschaftszone, Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasserwärmepumpe aussenaufgestellt



VERANSTALTUNGSKALENDER

Bitte informieren Sie sich betreffend der Durchführung im Veranstaltungskalender unter www.muenchenbuchsee.ch -> "Freizeit & Kultur" oder kontaktieren Sie direkt den Veranstalter. Danke!

Mi 13.12.23, 19.00	Musikschule	Winterkonzert	Kirche
Do 14.12.23, 11.00	Gemeinnütz. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus
Fr 15.12.23, 20.30	Bären Buchsi	Judith Bach: «Claire alleene – aus lauter Lebenslust», Chanson-Kabarett	Bären Buchsi
Sa 16.12.23, 10.00 – 10.40	Jugendpfarramt	Fyre mit de Chlyne	Kirche
Sa 16.12.23, 15.00 – 17.00	Evang.-reform. Kirchgemeinde	Ächtwiehnacht	Start vor der Kirche
Sa 16.12.23, 20.30	Bären Buchsi	Schörgeli, volkstümlich, Mundart, keltisch, englisch, Rhythm'n'Blues	Bären Buchsi
Fr 22.12.23, 20.30	Bären Buchsi	Marc Amacher & Band, erdiger Blues	Bären Buchsi
Sa 23.12.23, 20.30	Bären Buchsi	Schnulze & Schnultze, die grosse Schlagerparty	Bären Buchsi
Fr 29.12.23, 20.30	Bären Buchsi	QL, Funpunk aus Biel-Bienne	Bären Buchsi
Fr 05.01.24, 18.00	Einwohnergemeinde / Gemeinderat	Neujahrs-Apéro für die Bevölkerung	Kirchgemeindehaus
Do 11.01.24, 11.00	Gemeinnütz. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus
Sa 13.01.24, 10.00 – 10.40	Jugendpfarramt	Fyre mit de Chlyne	Kirche
Do 18.01.24, 19.30 – 21.00	Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee	Was macht der Wildhüter? Live Info-Abend mit Bildern, mit Romeo De Monaco, Wildhüter Region Berner Jura-Seeland	Kirchgemeindehaus
Do 18.01.24, 20.30	Bären Buchsi	Willy Schneider & Dani Misteli, «Liebi, Tod u Härdöpfelstock», «Memento Mori», ein musikalisch-visuell-humorvolles Stück über Gevatter Tod	Bären Buchsi
Fr 19.01.24, 20.30	Bären Buchsi	Flo Bauer (FRA), Blues	Bären Buchsi
Sa 20.01.24, 20.30	Bären Buchsi	Reto Burell, Americana, Country, Rock – neues Album «Devil On My Tongue»	Bären Buchsi
Fr 26.01.24, 20.30	Bären Buchsi	Eltern John, Rock- & Oldies-disco mit Jüre Hofer	Bären Buchsi
Sa 27.01.24, 09.00 – 12.00	Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee	Winterexkursion zum Vogel des Jahres am Wohlensee	Wohlensee, Treffpunkt Postauto-Haltestelle „Bärnstrasse“ Hinterkapelen
Do 01.02.24, 14.00	Seniorenverein	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren	Kirchgemeindehaus
Sa 03.02.24, 14.00 – 17.00	Musikgesellschaft	Seniorenkonzert	Kirchgemeindehaus
Do 15.02.24, 11.00	Gemeinnütz. Frauenverein	Seniorenessen	Kirchgemeindehaus



Buchsi-Info

Dezember 2023

Parteien | Kirchgemeinden | Vereine

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN.....	3
<u>EVP Münchenbuchsee</u>	3
<u>SP Münchenbuchsee</u>	4
<u>Grüne Freie Liste Münchenbuchsee</u>	5
<u>SVP Münchenbuchsee</u>	6
<u>Partei «Die Mitte», Sektion Münchenbuchsee</u>	7
<u>FDP.Die Liberalen</u>	8
KIRCHGEMEINDEN.....	9
<u>Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Mooseedorf</u>	9
VEREINE.....	10
<u>Buchsichor.ch / Vorschau Veranstaltungen 2024</u>	10
<u>Verein Kulturbrücke Buchsi – Rückblick Allmendfest</u>	11
<u>Evergreens Seniorensportgruppe Buchsi</u>	12
<u>Seniorenverein Münchenbuchsee</u>	13
<u>Männer Hobby Koch Club Ratatouille Münchenbuchsee</u>	14
<u>Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee & Umgebung</u>	15
<u>Gemeindebibliothek Münchenbuchsee</u>	16
<u>Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee GFM</u>	17
<u>Claro Weltladen</u>	18
<u>EGW Münchenbuchsee</u>	19
<u>Spielgruppenverein Münchenbuchsee</u>	20
<u>Forum 60 plus</u>	21
<u>Harmonie Münchenbuchsee</u>	22
<u>Verein >>Ein Pumptrack für d' Region<<</u>	23
<u>HCM - Hockey Club Münchenbuchsee-Mooseedorf</u>	24
<u>Volleyballclub Münchenbuchsee</u>	25
<u>IG Freispielpark Schönegg / Ausblick</u>	26
<u>Freiwilligenarbeit,und das von unserer Jugend!</u>	27
<u>Turnverein Münchenbuchsee Aktive</u>	28
<u>Kita Läbihus: gesunde und ausgewogene Ernährung</u>	29
<u>Musikgesellschaft Münchenbuchsee</u>	30
<u>Musikschule Münchenbuchsee - Angebote ab Frühling 24</u>	31
<u>Tennisclub Münchenbuchsee TCM</u>	32

MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN

EVP Münchenbuchsee

Die EVP wünscht Ihnen alles Gute für das Jahr 2024

Liebe Leserinnen und Leser des Buchsi-Info

Täglich liefern uns die Medien beängstigende Nachrichten über Not, Elend und Katastrophen aus der ganzen Welt in unsere warme Stube. Wir lesen, hören und sehen von Kriegen, die viele von uns nicht mehr für möglich gehalten haben. Vieles macht uns ratlos und oft fühlen wir uns überfordert.

Was macht all das mit uns mit Blick auf unser persönliches Umfeld, auf unser Dorf? Sehen wir das halb leere oder das halb volle Glas?



Für mich ist es ein grosses Privileg, in Buchsi leben zu dürfen. Unser Dorf, das gemeinsame Unterwegssein, der Austausch und alle Begegnungen mit unterschiedlichsten Menschen können uns wertvolle Momente schenken. Dankbarkeit für das halb volle Glas kann im Alltag eine Stütze sein.

Als EVP wollen wir uns für das Verbindende einsetzen und dazu beitragen, ein gutes Miteinander und Füreinander zu leben.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Festtage und ein gelingendes neues Jahr.

Bernhard Wenger, 2. Vizepräsident Grosser Gemeinderat Buchsi

Kontakt und weitere Infos: www.evp-buchsi.ch / info@evp-buchsi.ch

Wechsel im Parlament

Engagierte Menschen übernehmen immer wieder neue Aufgaben oder andere Gründe lassen es nicht mehr zu, sich im Grossen Gemeinderat einzubringen. Im letzten Halbjahr hat es deshalb in der SP Fraktion folgende Wechsel gegeben:

Bisher



Erika Gasser



Irene Hügli



Manfred Schneider

Neu



Ralph Lagger



Caroline Obrecht



Matthias Brunner

Herzlichen Dank an Erika, Irene und Manfred für ihr grosses Engagement im Parlament!

Ralph, Caroline und Matthias wünschen wir einen guten Start in ihrer politischen Arbeit!

Kontakt

Fragen zur Partei oder zur Gemeindepolitik beantwortet gerne unsere Präsidentin Irene Hügli (Tel. 031 869 48 42). Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website www.sp-buchsi.ch.

Neues Schulmodell in Münchenbuchsee

In einem längeren Prozess sind in der Schule Münchenbuchsee die Schulmodelle auf der Oberstufe evaluiert worden. Das Kollegium hat sich in Begleitung der Pädagogischen Hochschule Bern intensiv mit den verschiedenen gängigen Modellen auseinandergesetzt. Aus pädagogischen und organisatorischen Gründen wechselt Buchsi auf das Schuljahr 23/24 hin zum integrativen Modell 4. Schülerinnen und Schüler mit Sek- und Realschulniveau besuchen im Modell 4 neu den Unterricht in der gleichen Klasse. Hier werden sie entsprechend ihrem Bildungsstand gefördert. Das neue Modell hat sich in verschiedenen Gemeinden des Kantons Bern bewährt. Die Lehrpersonen unterstützen dieses Modell, auch wenn dieses eine grosse Herausforderung ist.

Anlässlich der Sitzung im Mai hat der Gemeinderat auf Antrag der Bildungskommission die Einführung des Modells 4 beschlossen. Die GFL begrüsst den Wechsel, weil das Modell durchlässiger ist und der individuellen Entwicklung der Jugendlichen besser Rechnung trägt. Der Modellwechsel kann rasch umgesetzt werden, da alle beteiligten Anspruchsgruppen sehr gut zusammenarbeiten.

Sonja Gerber-Aebischer, Mitglied BIKO



JA zu neuem Schulraum, aber ohne Steuererhöhung!

Die Einführung des Lehrplan 21 hat zur Folge, dass die Unterrichtsformen angepasst wurden und das wiederum macht einen grösseren Bedarf an Schulraum nötig. Ebenso werden die seit Jahren aufgeschobenen Sanierungen in den Schulhäusern und Kindergärten immer sichtbarer und müssen zeitnah angegangen werden. Buchsi braucht neuen und erneuerten Schulraum, das ist Fakt.

Fakt ist aber auch, dass schon bevor ein erstes Projekt vorliegt, die Kosten aus dem Ruder laufen. Wie kann es sein, dass der Gemeinderat einen Auftrag, zur Lösungskonzeption unter Einhaltung der Kostenlimite von CHF 55 Millionen (Investitionen und Instandsetzung) gegeben hat, mit dem Planungshorizont bis ins Jahr 2040, und nun im aktuellen Finanz- und Investitionsplanung bereits 78 Millionen für die Umsetzung der Schulraumplanung eingestellt sind. Wieso sollen nun 78 Millionen Franken möglich sein?

Die 55 Millionen Franken wurden vom Gemeinderat nicht ohne Grund festgelegt. Diese entsprechen dem maximalen Fremdkapital, das unsere Gemeinde anhand des Haushalts auf dem Finanzmarkt aufnehmen kann. Gemäss Aussage des Finanzdepartements. Was hier passiert ist für die SVP Buchsi ganz klar. Die vorgegebenen Kostenlimiten werden in den zuständigen Departementen nicht eingehalten. Im Gegenteil. Es wird dem Steuerzahler bereits jetzt erklärt, dass der zwingend benötigte Schulraum massiv mehr kosten wird, als der Gemeinderat vorgegeben hat und somit eine erneute Steuererhöhung unumgänglich sein soll! Hier sagt die SVP Buchsi klar NEIN!

Mit aktuellem Budget werden auch 2024, CHF 1,2 Mio Franken in die Vorfinanzierung Hochbauten, eingelegt. Zusätzlich CHF 656'000.00 in die Finanzpolitischen Reserven. Wir sind schon lange in einer temporären Steuererhöhung. Eine weitere kommt nicht in Frage! Die SVP Buchsi wird sich hierfür vehement einsetzen.

Nächstes Jahr ist ein Wahljahr. Die SVP Buchsi freut sich darauf und sagt bereits jetzt Danke für Ihre Unterstützung!

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Buchsi eine frohe Weihnachtszeit, sowie für 2024 alles Gute, beste Gesundheit und viel Erfolg!



Partei «Die Mitte», Sektion Münchenbuchsee

Die Wahlen 2023 auf eidgenössischer Ebene sind Geschichte, das Bundesparlament kann in der Wintersession seine Arbeit in der neuen und etwas rechter ausgerichteten Zusammensetzung aufnehmen. Die Mitte Münchenbuchsee erwartet von der Bundespolitik, dass für Kantone und Gemeinden Voraussetzungen geschaffen werden, die den nötigen politischen Handlungsspielraum zulassen. Unter guten Rahmenbedingungen verstehen wir: Eine vorausschauende und sozialverträgliche Politik, die nicht auf Grund von Krisen aufgezwungen wird. Unsere Partei erhofft sich für 2024, dass das „Buchsi“ Parlament die zukünftigen Projekte so priorisiert, dass diese mit den vorhandenen Finanzmöglichkeiten realisierbar sind und den Gemeinderat mit deren Umsetzung beauftragt.

Schwerpunkt der GGR-Sitzung vom 19. Oktober war das Budget 2024. Obschon dieses unbestritten war, wurde sehr lange über die Botschaft debatiert. Im Zentrum der Diskussion stand die Schulraumplanung: Soll in der Botschaft an die Stimmberechtigten eine in die Ferne und mögliche Veränderung des Gemeindesteuersatzes erwähnt werden? Aus Sicht der Mitte sind solche Diskussionen und Vorschläge ohne Kenntnis von bereits vorliegenden Projekten und deren Kostenfolgen sinnlos.

Das Grossprojekt Schulraumplanung bewegt auch die Gemüter der „Mitte“ seit einiger Zeit. Sollen die notwendigen und angedachten Schulraumprojekte (50 bis 60 Mio. Franken) mittelfristig realisiert werden, muss sich Münchenbuchsee wahrscheinlich zukünftig mit der Anpassung der Steueranlage auseinandersetzen. Primäres Ziel muss jedoch sein, die Schulraumplanung ohne Steuererhöhung zu realisieren. Das ist eine Herkulesaufgabe und die Politik hat dafür zu sorgen, dass Münchenbuchsee weiterhin eine attraktive Gemeinde bleibt, sowohl in finanzieller Hinsicht wie auch beim Angebot von Infrastrukturen und Dienstleistungen.

Zum Schluss: Im Jahr 2023 hatte Münchenbuchsee im Hoch- wie im Tiefbau eine sehr rege Bautätigkeit. Dies bekamen viele Einwohnerinnen und Einwohner mehr oder weniger zu spüren. Wir möchten an dieser Stelle den Firmen, Einzelpersonen wie auch der Gemeinde dafür danken, dass sich die unvermeidlichen Behinderungen auf den Strassen in vernünftigen und akzeptierenden Rahmen hielten.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und für 2024 nur das Allerbeste.

„Wenn`s alte Jahr erfolgreich war, dann freue Dich aufs neue. Und war es schlecht, dann erst recht!“
(Albert Einstein, Physiker)

Aufhellung der Finanzlage – grosse Herausforderungen stehen an

Das sich zu Ende neigende Jahr regt jeweils zu einem Jahresrückblick an. Der GGR hat insbesondere folgende finanziell bedeutende Geschäfte behandelt: Investitionskostenbeitrag an das Hirzi über 4 Mio. Fr, die Rechnung 2022, die deutlich besser abgeschnitten hat als budgetiert sowie das ausgeglichene Budget für 2024. Die finanzielle Situation von Buchsi hat sich dank des positiven Rechnungsabschlusses 2022 etwas verbessert. Dies hat uns erlaubt, unsere Reserven zu äufnen. Auch im Rahmen des Budgets 2024 ist eine weitere Äufnung vorgesehen. Hinzu kommt, dass die Rechnung 2023 voraussichtlich besser abschneiden wird als budgetiert. Dies sind erfreuliche Nachrichten für Buchsi! Es ist jedoch nicht an der Zeit nun die Hände in den Schoß zu legen, denn mit der Umsetzung der Schulraumplanung stehen grosse Projekte an, die eine Grössenordnung annehmen werden, wie wir sie in Buchsi bisher nicht gehabt haben. Diese Reserven helfen mit, die kommenden Herausforderungen zu meistern. Dennoch werden wir gemäss dem Finanz- und Investitionsplan 2023-2028 einen massiven Anstieg der Nettoinvestitionen insbesondere aufgrund der Umsetzung der Schulraumplanung tragen müssen. Da der Selbstfinanzierungsgrad sehr tief ist, müssen die Investitionen hauptsächlich mit Fremdkapital finanziert werden. Dieses steigt von heute 13 Mio. auf 59 Mio. im Jahr 2028. Diese Perspektiven erfordern weiterhin einen hohen Grad an finanzpolitischer Disziplin. Wir haben in den letzten Jahren gesehen, dass Buchsi durchaus in der Lage ist, eine solche Disziplin an den Tag zu legen. Dies stimmt uns für die kommenden Jahre zuversichtlich. Gemeinsam werden wir diese Herausforderungen anpacken.

Wechsel im GGR bei der FDP-Fraktion

Marco Arni wird nach 11 Jahren per 31. Dezember 2023 aus dem GGR und damit auch von seinem Amt als Fraktionschef zurücktreten. Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement. Auch hat er sich während Jahren als Mitglied der Finanzkommission für eine nachhaltige Finanzpolitik eingesetzt. Dieses Amt wird er bis 31. Dezember 2024 behalten. Stefan Kummer übernimmt ab 1. Januar 2024 das Amt des Fraktionschefs. Auf Marco Arni folgt im GGR ab 1. Januar 2024 Dieter Sturm nach. Wir wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe viel Freude und Erfolg. Dieter ist Mitglied der Bildungskommission und kann dadurch die Synergien zwischen GGR und Bildungskommission verstärken.

KIRCHGEMEINDEN

Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Mooseedorf

Jesse Ritch mit seiner Mundart Unplugged Tour 3.0 "Weniger isch mehr" in Münchenbuchsee

Am Samstag, 4. November hat Jesse Ritch auf seiner Mundart Unplugged Tour 3.0 in Münchenbuchsee Station gemacht und traf auf eine gut gefüllte Kirche aus Fans und Neugierigen von nah und fern. Die warme Stimmung und Jesses Charme liessen das Publikum das garstige Herbstwetter vor der Türe vergessen. Nur begleitet von E-Piano, Gitarre und Cello gewann der Sänger mit Songs wie "Schön dass es di git", "Kena so wie mi", "Weniger isch meh" die Herzen des Publikums schnell.

Als Special Guest war einfachBEN dabei. Mit seiner persönlichen herzlichen Art hat Jesse seinen Zuhörerinnen und Zuhörern einen einmaligen und unvergesslichen Abend geschenkt. Wer Jesse auch noch hören will: seine Tour führt ihn durch weitere Kirchen, wie dem Programm auf jessemusic.ch zu entnehmen ist. **Text: Christian Inäbnit**



Der Anlass war Teil der Abendmusiken der Kirchgemeinde.
Weitere Abendmusiken finden wie folgt statt:

Alles andere, nur keine Orgelmusik
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr, Kirche Münchenbuchsee

Duoprogramm „Liebesgeschichte“ – Duo Cello&Piano
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Mooseedorf

Orgelkonzert mit Imre Gajdos
Freitag, 14. Juni 2024, 20:00 Uhr, Kirche Münchenbuchsee

VEREINE

Buchsichor.ch / Vorschau Veranstaltungen 2024

Nacht der Chöre, Sa 2. März 2024, Kirche Urtenen-Schönbühl

Dieser stimmungsvolle Anlass gibt uns Gelegenheit, vor einem zahlreichen Publikum zu singen. Im Halbstundentakt treten ganz unterschiedliche Chöre auf.

International Folks, Sa 9. März 2024, Yehudi Menuhin Forum Bern

Hier steht nicht die Schweiz, sondern die internationale Folklore im Zentrum. Für den Buchsichor ist dies eine gute Gelegenheit, zusammen mit anderen Chören, etwas zu einem abwechslungsreichen Konzert beizutragen.

Buchsi-Märit, Sa 15. Juni 2024

An unserem Märitstand verkaufen wir Selbstgebackenes: Salziges wie Süßes, Brötli und Züpfen. Am Vormittag geben wir im Kirchgemeindehaus wieder ein Ständli.

Jahreskonzert 15./16. November 2024, im Kirchgemeindehaus

Wir singen **Volkslieder** aus nah und fern.

Wir suchen dich, **MANN** und **Frau!**

Zu unserer Verstärkung im Bass, Tenor, Alt oder Sopran bist du jederzeit herzlich willkommen.

Proben für alle: Jeweils **Mittwoch 19:30 bis 21:30 Uhr** (ausser Schulferien)

Ort: Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee

Kontakt: info@buchsichor.ch oder www.buchsichor.ch
A.-B. Müller anbamu@quickline.ch 079 679 97 57

Verein Kulturbrücke Buchsi – Rückblick Allmendfest

Unser Verein durfte im Auftrag der Gemeinde in der Allmend ein grosses Fest für das ganze Dorf ausrichten. Es wurde ein voller Erfolg, dank der Beteiligung vieler Menschen aus der Allmend und dem restlichen Buchsi.



Wir bedanken uns besonders bei der Musikgesellschaft, bei der wir das Zelt mieten durften. Urs Rufer hat sogar extra für das Fest eine Bühne gebaut! Die brauchten wir auch für die 5 tollen Musikacts.

Bei 30 Grad haben Mitglieder der Pfadi unter seiner Anleitung das Festzelt auf- und abgebaut. Vielen Dank!



Wie kann die Allmend den Schwung mitnehmen?

Sind Sie daran interessiert, dass in der Allmend wieder mehr Aktivitäten und Zusammenhalt entstehen? Unser Verein würde sich freuen, wenn wir die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers dabei unterstützen könnten, dies selber zu gestalten.

Bereits hat sich eine IG Kultur-Prisma Allmend gebildet. Wir vermitteln gerne den Kontakt.

Melden Sie sich doch bei uns, wenn Sie auf irgendeine Art mithelfen möchten, das Quartier vielseitig zu beleben.

Kontakt ist 079 713 11 72 und kulturbruecke@bluewin.ch

Jubiläum 30 Jahre Evergreens Buchsi

Die Seniorensportgruppe feiert in diesem Jahr das 30-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass hat der Verein Ende März einen Tagesausflug in die Innerschweiz mit Car- und Schifffahrt sowie gutem Essen organisiert. Eine gemütliche Fahrt durch das Emmental mit einem Kaffeehalt im schönen urchigen Landgasthof «Bürgisweierbad» war die Startetappe. Anschliessend fuhren wir durch das Luzerner-Hinterland bis nach Beckenried im Nidwalder-Land am schönen Vierwaldstättersee. Nach einem feinen Mittagessen im «Rössli» durften wir auf der «Stadt Luzern» die Schifffahrt geniessen bis zum Hafen Luzern. Die Heimfahrt ging anschliessend über Hauptverkehrsachsen in flüssiger Fahrt. Ein gelungener Tag ging so mit vielen neuen Eindrücken und zufriedenen Kollegen zu Ende.

Wer sind die Evergreens und was machen sie?

Männer ab 60 Jahren betreiben jeden Montag Gesundheitssport der Turnhalle Paul-Klee. Konditionstraining, Koordinations-Übungen und Lauftraining sind der Einstieg. Diverse Mannschaftsspiele im Anschluss vervollständigen das Programm innerhalb von 70 Minuten mit professioneller, kompetenter und charmanter Leitung.

Interessierte Männer sind zu unseren Trainings willkommen. Wir turnen montags in 2 Gruppen.

Gruppe 1 ab 16:50 bis 18:00 Uhr

Gruppe 2 ab 18:05 bis 19:10 Uhr

Auskunft erteilt gerne der Präsident,
Ernst Wenger
Gartenweg 3
3053 Münchenbuchsee

Telefon 079 429 05 36
Infos auch unter www.evergreensbuchsi.ch

Überwältigendes Interesse am Thema Vorsorgedokumente

Der diesjährige Informationsabend «Leben nach 60» war den Themen Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, und Anordnungen für den Todesfall gewidmet. Behandelt wurden auch das Einsetzen von Vertragspersonen, Formvorschriften, Aufbewahrung, Registration und Inkrafttreten. Über 250 Personen folgten interessiert den kompetenten Ausführungen von Martin Schumacher (Pro Senectute Kanton Bern).

ACHTUNG: Wie aus Erfahrungen Betroffener klar wurde, müssen Patientenverfügungen alle zwei Jahre mit einfacher Unterschrift bestätigt werden, damit sie notfalls überall anerkannt werden!

Das Jahresprogramm 2024 ist on-line abrufbar

Bitte notieren Sie die verschiedenen Anlässe in Ihrer Agenda. Nach dem diesjährigen Erfolg haben wir das Sommercafé auch ins Programm 2024 aufgenommen. Es findet statt am 8. August von 14:30 bis 17:00 Uhr im Domicil Weiermatt.

Ausblick auf die Feiertage: «Buchs-Senioren vernetzt» sind einsatzbereit

Der Vorstand wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Sollten Sie in dieser Zeit einen Bedarf an Dienstleistungen von «Buchs-Senioren vernetzt» haben, melden Sie sich bitte [werktags](#) unter der bekannten Nummer 079 870 71 03.

Nächste Anlässe

- Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren: Donnerstag, 1. Februar, 14:00 Uhr, Kirchgemeindehaus
- Hauptversammlung: Dienstag 19. März, 14:30 Uhr im Domicil Weiermatt
- «Ich bin pensioniert – na und? und jetzt?» Donnerstag, 21. März, 17:00 Uhr, Kirchgemeindehaus
- Treffen der Seniorinnen und Senioren: 2. Mai, 14:00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Konsultieren Sie unsere Website www.seniorenbuchs.ch, wo Sie viele interessante Informationen über die Alterspolitik allgemein und im Besonderen in der Gemeinde Münchenbuchsee erhalten. Hier finden Sie auch Angaben zu allfälligen Programmänderungen und ergänzende Hinweise.

Männer Hobby Koch Club Ratatouille Münchenbuchsee

Nach langer Sommerpause haben wir unsere Kochabende wieder aufgenommen.

Am Dienstag, den 12. September 2023 haben wir unter der Leitung von Küsu Hefti folgendes Menü gekocht.

Rüebli – Kokos- Suppe mit Croutons

Grüner Salat mit Bruschetta

Rindsgeschnetzeltes mit Spätzle und Bohnen

und als Dessert Zwetschgen – Tiramisu

Nächster Kochtermin war Dienstag, der 17. Oktober 2023 unter der Leitung von Simu Friedli und es wurde folgendes Menü gekocht.

Kürbissuppe

Nüsslisalat mit Speck und Ei

Pastetli selbst gemacht mit Brätchügeli

Und als Dessert selbst gemachtes Vermicelle

Schon gewusst....

Vanille nennt man auch die Königin der Gewürze. Die köstliche und kostbare Schote kommt ursprünglich aus Mexiko. Die spanischen Eroberer brachten die Gewürzpflanze, die zur Familie der Orchideen gehört, nach Europa. Und auch hier erlagen die Menschen dem süßen Duft der Pflanze. Unverkennbar und betörend ist dieser und verteilt sich, wenn man mit der Messerspitze eine Schote öffnet. Die schwarzbraunen, biegsamen Schoten kommen heute meist von den Inseln Madagaskar und La Réunion, wo optimale Bedingungen für die Tropenpflanze herrschen.

Quelle: COOP-Zeitung

Vielfältige Waldränder – je mehr desto besser!

Es ist bekannt, dass naturnahe Hecken wertvolle Biotope für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten sind. Eben-so wertvoll wie Hecken können auch Waldränder sein. Waldränder bieten dann besonders vielfältige Lebensräume, wenn der Übergang vom Landwirtschaftsland zum Wald naturnah und stufig erfolgt: Vom Krautsaum (Wiese) über einen Stauden- und Strauchsaum bis zum Waldsaum (Hochwald), ergänzt durch Kleinstrukturen wie Baumstrünke, Totholz, Blößen, Ast- und Steinhaufen. Optimale Bedingungen weisen geschwungene Waldränder mit «Buchten» auf, weil sich so unterschiedliche Lebensräume entwickeln können.



Der Kanton fördert daher die Aufwertung und den Unterhalt von Waldrändern durch finanzielle Beiträge, jedoch ohne dass dabei zwingend Aufwertungen im Sinne eines abgestuften Waldrandes vorgenommen werden müssen. Oft sind ausgeholzte Waldränder aber artenarm (z.B. nur 3-4 Straucharten), so dass keine vielfältige Strauchschicht entstehen kann. Zudem nehmen oft Brombeeren, einzelne Baumarten wie die Buche und teils auch invasive Neophyten überhand und verhindern das Aufwachsen von verschiedenartigen Stauden und Sträuchern.

Der NVM setzt sich daher für vielfältige Waldränder ein. Zusammen mit Waldbesitzern pflanzen wir nach Holzungen am Waldrand gezielt Stauden, Sträucher und Bäume, die als Basis für die Entwicklung eines abgestuften, artenreichen Waldrandes dienen können. Zurzeit laufen zwei solche Projekte: eines im Bärenriedwald angrenzend an das Amphibien-Biotop, und eines im Hirziwald entlang der Radiostrasse. Zudem planen die SBB, eine Ersatzaufforstung in Münchenbuchsee in Form einer Waldrandaufwertung zu leisten. Mehr zu diesen Aufwertungen: www.nvm-buchsi.ch/projekte

Freiwillige des NVM engagieren sich in beiden Projekten bei der Pflanzung und beim jährlichen Unterhalt. Ohne dieses Engagement wären solche Aufwertungen nicht oder nur mit hohen Kosten möglich.

Nächster Bildervortrag: Was macht der Wildhüter? Mit Wildhüter Romeo De Monaco. Donnerstag, 18. Januar 2024 um 19:30 Uhr im KGH

Gschichte Chischte

Geschichten mit Regina Messer. Für Kinder ab 3 Jahren.

Samstag, 9:30 – 10:00 Uhr. 23. Dezember 2023/ 27. Januar/ 24. Februar/
23. März 2024. Ohne Anmeldung und kostenlos.

Erzählnacht

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Münchenbuchsee stand die dies-jährige Erzählnacht unter dem Motto «Viva la Musica !».

Das Ensemble «3 auf einen Streich» erzählte uns die wunderbar musikalisch inszenierte Hör-Spiel-Geschichte «Das tapfere Schneiderlein».

Ein grosses Merci an all die kreativen Kinder für die schönen Musikinstrumente, fürs Mitsingen und Mitmachen; und an das Trio für diesen tollen Abend!



Weihnachtsrätsel

Bis Weihnachten kannst du uns noch helfen beim Weihnachtskugeln suchen. Wenn du sie alle findest, gibt's eine kleine Überraschung. Chumm doch verbi, mir fröie üs uf di !

Öffnungszeiten Weihnachten/ Neujahr

Vom 24. – 26. sowie 28. Dezember und vom 31. Dezember – 2. Januar ist die Bibliothek unbedient, es gelten die BiblioPlus-Öffnungszeiten. Während der übrigen Zeit ist die Bibliothek normal geöffnet. www.kob.ch

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr!

Ihr Bibliotheksteam



Vorschau 2024

- **Mittwoch, 21. Februar 2024, 14:00 – 16:30 Uhr**
Tanznachmittag im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
- **Donnerstag, 07. März 2024, 19:00 Uhr**
Hauptversammlung GFM, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
- **Donnerstag, 25. April 2024, Ganzer Tag**
Vereinsreise www.unser-gfm.ch/Jahresprogramm

Detaillierte Informationen finden Sie jeweils unter www.unser-gfm.ch

- **Kursangebot**
Details siehe auf www.unser-gfm.ch / **Kurse** Auskunft und Anmeldung: Erica Zingg, 031 869 49 12 oder per E-Mail: kurse@unser-gfm.ch
-

- **Die Daten des Seniorenessens 2024:**
jeweils Donnerstag, nur mit Anmeldung:
11. Januar, 15. Februar, 07. März, 04. April, 16. Mai, 13. Juni,
12. September, 17. Oktober, 14. November, 12. Dezember 2024
und 09. Januar 2025
-

- **Unsere erneuerte Brockenstube, am Höhweg 7, ist jeweils am Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr und von 13:30 – 17:00 Uhr geöffnet.**
-

Wir suchen immerzu freiwillige Helfer*innen für unsere Anlässe, Brockenstube und für die Cafeteria Domicil. Fühlen Sie sich angesprochen?
E-Mail an praesidium@unser-gfm.ch

Überraschend, schön, fein und...

...fair – ja, das geht!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist Advent.

Der «Black Friday» mit seinen Schnäppchen und den ausgelieferten Paketbergen ist Geschichte.

Bei uns im claro Weltladen ist nie «Black Friday», weil Schnäppchen fast immer auf dem Buckel von schlechtbezahlten und unter enormem Zeitdruck arbeitenden Menschen zustande kommen.

Unsere ProduzentInnen im Süden, Osten, Norden und Westen arbeiten auch sehr hart, aber unter Bedingungen, die ihnen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen, ihren Kindern den Schulbesuch und allen Zugang zu medizinischer Versorgung.

Und genau das ist doch Weihnachten, das Fest, das Licht und Wärme in die Welt bringen sollte.

Sehen Sie sich um im claro Laden Buchsi und freuen Sie sich an überraschenden, feinen und fair produzierten Geschenken, für sich, für Ihre Lieben.

Warme Mützen, Handschuhe und Schals aus Alpakawolle aus Peru, Socken für Kinder und Erwachsene mit winterlichen Motiven und Schals aus Wolle und Seide mit unterschiedlichsten Mustern oder uni.

Filztierli aus Nepal, Vögelchen für den Weihnachtsbaum, feine Lebkuchenherzen aus dem Emmental und Pasta und Saucen aus Bioproduktion aus einer Manufaktur in Italien.

Kerzen in allen Farben, Saunatücher aus Indien und Holzspielzeug für ganz Kleine und schon etwas Grössere aus Schweizer Werkstätten.

Wunderschön bemaltes Geschirr und Friedenstauben aus Olivenholz aus Palästina, Bienenwachskerzen von Amnesty International und Kaffee aus Nicaragua, Tansania und Uganda.

Und für Ihre Weihnachts- und Neujahrspost Karten, Briefpapier, Hefte mit vielen leeren Seiten – das und noch viel mehr finden Sie bei uns.

Wir wünschen Ihnen und allen Menschen friedliche und frohe Festtage!

claro Weltladen, Kirchgasse 2 (Eingang Oberdorfstrasse)

Tel: 031 869 48 18, www.claro-muenchenbuchsee.ch

Dienstag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:30 Uhr

Samstag: 9:00 – 16:00 Uhr

Ächtwiehnacht!



Für zwei Stunden verwandelt sich Buchsi in Bethlehem! Könige und Soldaten, Engel und Hirten mit ihren Schafen und Kamele und Maria und Josef mit dem neugeborenen Kind – sie alle werden anzutreffen sein.

Unsere (normalen) Gottesdienste

Am Sonntag treffen wir uns um 10:00 Uhr in altersgerechten Gruppen. Unter der Woche gibt es Anlässe für Seniorinnen und Senioren, für Frauen und Männer, für Jugendliche und Kinder. Auf egw-muenchenbuchsee.ch/agenda finden Sie unsere Agenda.

Herzlich willkommen!

Spielgruppenalltag

Im August konnten wir mit allen Gruppen fast voll starten, was uns sehr gefreut hat. Im Leiterteam konnten wir auch drei neue Assistentinnen wie auch eine neue Waldspielgruppenleiterin begrüßen.

Nun freuen wir uns auf viele weitere Stunden mit den Kindern beim Entdecken, Singen und Basteln im Freispielpark oder beim Marroni braten im Bärenriedwald.

Anmeldung Spielgruppe 24 | 25

Für das neue Spielgruppenjahr 24 | 25 können Sie sich ab Februar 2024 Online auf unserer Homepage über das Anmelde Tool anmelden.

Informationen über unser Spielgruppenangebot finden Sie auf unserer Homepage.

Spielgruppen

Die Waldspielgruppenkinder gehen Dienstag und Donnerstag jeweils von 8:45 bis 11:15 Uhr in den Wald.

Die Innenspielgruppen finden von Montag bis Freitag jeweils von 8:45 bis 11:15 Uhr statt. Die Gruppe vom Freitag findet einmal im Monat draussen im Aussengelände statt.

Wir freuen uns, wenn wir im nächsten Sommer wieder ganz viele bisherige und neue Kinder mit ihren Familien in der Spielgruppe begrüßen dürfen und wünschen Ihnen besinnliche Weihnachten!

Kontakt:
Spielgruppenverein Münchenbuchsee
Sekretariat,
3053 Münchenbuchsee
076 696 10 29
sekretariat@spielgruppebuchsi.ch
www.spielgruppebuchsi.ch



Veranstaltungen 1. Quartal 2024

Mittwoch, 03.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	ab 14:00 h
Freitag, 12.01.	Raclette-Nachmittag Kirchgemeindehaus	15:30-17:30 h
Mittwoch, 17.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Mittwoch, 31.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Mittwoch, 31.01.	Winterwanderung mit anschliessendem Fondue im Restaurant Diemerswil	ab 14:00 h
Mittwoch, 07.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	ab 14:00 h
Mittwoch, 14.02.	Winterwanderung	ca. 3 1/2 h
Freitag, 16.02.	Hauptversammlung im Kirchgemeindehaus	15:00 h
Mittwoch, 21.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
Freitag, 01.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	20:00 h
Sonntag, 03.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	14:30 h
Freitag, 08.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	20:00 h
Sonntag, 10.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	14:30 h
Mittwoch, 06.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	ab 14:00 h
Mittwoch, 13.03.	Frühlingswanderung Bätterkinden-Grafenried	3 ¼ h
Mittwoch, 20.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09:00 h

Adresse: 3053 Münchenbuchsee

Harmonie Münchenbuchsee

Der 15. Oktober 2023 stand für Musik, Pasta und gemütliches Beisammensein...

Am Sonntag, 15. Oktober 2023 fand unser erstes Matinée-Konzert mit anschliessendem Pasta Plausch im Kirchgemeindehaus statt.

Mit viel Freude spielten wir den zahlreichen Zuhörern ein abwechslungsreiches Matinée-Konzertprogramm. Die mittlerweile hungrigen Mägen wurden im Anschluss mit Pasta an verschiedenen Saucen verwöhnt, zudem wurden die Dessertmägen mit Backwaren gekitzelt. Wir genossen den gemütlichen Austausch mit unseren Gästen sehr.

Vielen Dank an alle Besucher, welche zur gelungenen Premiere beigetragen haben!



Auch 2024 steht ganz im Zeichen der HARMONIE:

Am Samstag, **23. März 2024** findet unser **Jahreskonzert in der Saalanlage Münchenbuchsee** statt.

Am **Buchsi Märli** gibt's bei uns auf dem Areal Paul Klee wiederum **musikalische Fische**, d.h. Fischknusperli und Platzkonzerte.

Am Wochenende vom **22. / 23. Juni 2024** nehmen wir am **Kantonalen Musikfest in Herzogenbuchsee** teil.

Am Dienstag, **25. Juni 2024** spielt die Harmonie bei guter Witterung ein **Platzkonzert** auf dem Areal Paul Klee.

Wir freuen uns auf viele gemütliche Stunden mit euch allen.

Die Harmonie Münchenbuchsee wünscht schöne Weihnachten, einen guten Rutsch und nur das Beste für 2024!!

Besuch uns auf www.harmonie-muenchenbuchsee.ch.



Der Pumptrack wird ein Projekt für die gesamte Region

Im Juni 2021 gründeten 9 Jugendliche aus Münchenbuchsee einen Verein mit dem Ziel, die Finanzierung eines Pumptracks zu ermöglichen. Im März 2022 folgte eine entsprechende Jugendmotion mit über 150 Unterschriften an den grossen Gemeinderat Münchenbuchsee. Der Wunsch nach einem Pumptrack beschäftigt aber auch Jugendliche aus anderen Gemeinden. Vom Jugendparlament Zollikofen wurde im November 2021 ebenfalls eine Motion mit über 150 Unterschriften für den Bau eines Pumptracks beim Gemeinderat eingereicht.

Inzwischen haben sich jugendliche Initianten aus mehreren Gemeinden zusammengefunden und entschieden, den Bau eines Pumptracks zu einem gemeinsamen Projekt zu machen. Am Standort Radiostrasse 19 soll ein Pumptrack für sämtliche umliegenden Gemeinden entstehen. Dem entsprechend sind nun auch Jugendliche aus mehreren weiteren Gemeinden zum Team der Initianten aus Münchenbuchsee gestossen. In Anbetracht der Herausforderungen eines Freiwilligenprojekts in der Grössenordnung von CHF 286'000.00 ist dies eine sehr willkommene Verstärkung für die bisherigen Initianten.

Weitere Infos zum Pumptrack unter <https://www.pumptrack-m.ch>

Freitag, 12. Januar 2024

DISCO ON ICE zu Gunsten >>Pumptrack für d' Region<<

Eine Zusammenarbeit zwischen dem Verein >>Ein Pumptrack für d' Region<<, dem Sportzentrum Hirzenfeld und dem Jugendwerk ermöglicht, dass die Eintritts-Einnahmen der regionalen DISCO ON ICE vom Fr. 12. Januar 2024 vollumfänglich an den Pumptrack gehen.

HCM - Hockey Club Münchenbuchsee-Mooseedorf

Unsere fünf Nachwuchsmannschaften (U9, U11, U13, U15, U17) und die beiden Aktivmannschaften (3. + 4. Liga) sind im Oktober in den Meisterschaftsbetrieb 2023/24 gestartet. Auch die Senioren haben Eistraining und Spielbetrieb aufgenommen.

Bis Ende Saison finden fast jedes Wochenende Matches und Turniere auf dem Hirzi-Eis statt. Kommt vorbei und unterstützt den HCM: Eintritt frei!

Eines der Highlights im Vereinsjahr, der Skateathon, wurde Anfang November durchgeführt. An dem Sponsorenlauf zeigten Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen ihre Ausdauer auf dem Eis. Innerhalb von 2.5 Stunden drehten sie eifrig ihre Runden und trugen so massgeblich zur Unterstützung des HCM bei. Rundherum trafen sich Eltern, Funktionäre und Ehemalige, feuerten die Läufer an und verpflegten sich an Grillstation und Getränkestand. Ein kleines Fest der HCM-Familie und der Generationen, an deren Ende sich einige Nachwuchs- und Aktivspieler auf dem Eis noch ein kleines Match gönnten.



Der HCM möchte sich bei allen Sponsoren des Skateathons herzlich bedanken. Ein Dank an dieser Stelle auch all den Sponsoren, die uns diese Saison und teils schon seit Jahren unterstützen.

Übrigens: Die Hockeyschule hat auch begonnen! Jeden Samstag von 10:15 bis 11:15 Uhr stehen die Kleinsten und Anfänger auf dem Hirzi. Der Einstieg oder ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich. Weitere Informationen unter www.hcm-m.ch/hockeyschule oder über unseren Leiter Nachwuchs: Andreas Huber (nachwuchs@hcm-m.ch; 079 702 98 03)

HOCKEY CLUB MÜNCHENBUCHSEE-MOOSSEEDORF
3302 MOOSSEEDORF, www.hcm-m.ch

Volleyballclub Münchenbuchsee

Die Volleyballsaison 23/24 ist in vollem Gange!

Die Nationalliga startete bereits erfolgreich im September in die neue Saison. Hier gab es bereits einige Siege für den VBCM zu verbuchen.

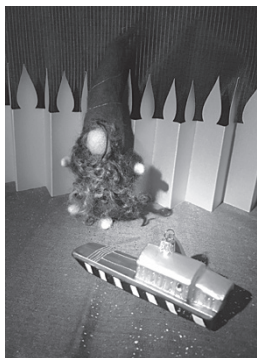
Für die Regionalligen startete die Saison mit einem Buchsi Heimssamstag im Oktober, an welchem von früh bis spät spannende Spiele zu sehen war.

Dieses Jahr gibt es noch einige Spiele zu bestreiten bevor wir uns in die Winterferien verabschieden. Wir hoffen, dass wir die letzten Spiele noch voller Elan gewinnen können.

Am 16. Dezember sind die letzten Heimspiele im Bodenacker. Es gibt den ganzen Tag spannende Spiele zu sehen, zwischendurch kannst du dich an unserem Buffet verpflegen.

Aktuelle Matchberichte und Ranglisten sind unter VBCM.ch abrufbar.





„Märli uf dr Fähri“

Mittwoch, 20.12.2023

15:00 / 16:00 Uhr für Kinder ab 5

17:00 Uhr nur für Erwachsene

erzählt von Beatrice Burgener und Regina Messer

Detailflyer beachten

Voranmeldung empfohlen



Schachtreff für alle Spielniveaus

Jeden zweiten Freitag, 18:00 Uhr

Spielzeug-Flohmarkt
Freitag, 19. Januar 2024



Das Freiwilligen-
Team des Freispielparks sucht dich als
Verstärkung.

www.freispielpark.ch

Und wie immer ☺

Pavillon und 2000qm Aussengelände offen
am Mittwoch- und Freitagnachmittag. Plus
Mi-Nami Animation für Kinder ab Schulalter

Mehr Infos, auch zu den Zwärgeträffs, u.v.m.

Freiwilligenarbeit,und das von unserer Jugend!

Das Arbeitsmodell des Jugendwerks besteht darin, dass die Jugendarbeitenden nicht einfach Angebote anbieten, sondern, dass sie primär jugendliche Freiwillige dabei anleiten, attraktive Freizeitangebote für Jugendliche zu gestalten. Jeder Anlass des Jugendwerkes, wird mit Unterstützung von unseren jugendlichen Freiwilligen durchgeführt.

In Münchenbuchsee besuchen durchschnittlich 50-60 Teilnehmer den Jugendtreff der Oberstufe, das Mittelstufenangebot Teen Rock wird durchschnittlich von 40-50 Teilnehmer besucht und im KIDZZ, ein Angebot für die Unterstufe, können wir durchschnittlich 70 Teilnehmer verzeichnen. Noch zu erwähnen sind unsere Spezial-Anlässe, wie eine Kinderdisco mit 150 Teilnehmenden und die Disco on Ice mit über 500 Besuchern. Ohne den enormen Einsatz unsere jugendlichen Freiwilligen, könnten wir Angebote, mit so hohen Teilnehmerzahlen nicht in einer solchen Qualität und in einem sicheren Rahmen durchführen.

In diesem Jahr haben rund 70 junge Menschen schon über 3'000 Stunden freiwillige Arbeit geleistet.

Freiwillige Jugendliche erzählen uns, dass sie sich durch die Mitarbeit im Jugendwerk selbstbewusster fühlen, sich Führungskompetenz aneignen können, in der Toleranz gestärkt sind und Lösungsorientierter handeln. Die Motivation sich freiwillig zu engagieren ist vielseitig: Einigen ist es wichtig zu helfen, andere finden im Jugendwerk ein zweites Zuhause und wiederum andere arbeiten mit, weil ihre Freunde auch mithelfen.

Der GFM unterstützt die freiwillige Arbeit im Jugendwerk jedes Jahr mit einem finanziellen Beitrag. Dies ermöglicht uns, als kleines Dankeschön, kleinere Anlässe oder auch einmal ein verlängertes Wochenende nur für die jugendlichen Freiwilligen anzubieten. Dieses Jahr waren wir in Sirmione (IT) und genossen wundervolle und lustige Tage am Gardasee.

Herzlichen Dank für euer Engagement!



Einige freiwillige Jugendliche aus dem Jugendtreff -Team

Turnverein Münchenbuchsee Aktive

Hast du Lust auf eine neue Herausforderung? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Wir bieten ein neues Trainingsangebot für Jugendliche der 7. bis 9. Klasse an: **Team Aerobic!**

Bei Aerobic verbindest du Krafttraining und Choreographie zu einer perfekten Einheit mit dem Ziel, an einem oder zwei Wettkämpfen teilzunehmen. Wir trainieren jeweils am Freitag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der unteren Riedli Turnhalle. Melde dich jetzt für unser Trainingsangebot an. Schreib uns einfach unter tk.aktive@tvbuchsi.ch und sichere dir deinen Platz in unserem Team

Und auch bei den Ü35 wird die langjährige Tradition **Team Aerobic** weitergeführt:

Bist Du über 35 Jahre jung und hast Lust, im Team eine Aerobic-Choreografie einzustudieren? Dann bist Du bei uns genau richtig! Unser Ziel ist es, jährlich an 2 Turnfesten teilzunehmen und nebst dem sportlichen, auch den geselligen Teil zu pflegen. Wir sind eine kleine, aber feine und lustige Truppe und freuen uns über Verstärkung.

Unser Training findet ab dem 1. November 2023 jeweils am Mittwoch zwischen 20:00 und 21:30 Uhr in der Turnhalle Riedli statt. Weitere Auskünfte erteilt Trix: 079 261 75 35

Auch unsere anderen Trainings freuen sich auf motivierte, neue Teilnehmende:

Game&Fun	Dienstag 19:00 - 20:30 Uhr, Riedli
Aktive	Dienstag 20:30 - 22:00 Uhr, Riedli
Senior Aktive	Mittwoch 20:30 - 22:00 Uhr, Riedli

www.tvbuchsi.ch

Kita Läbihus: gesunde und ausgewogene Ernährung

«Mami, du gsehsch us wie dKaa Köchin ir Kita»

Celia B. (3 – jährig)

Die Kita Läbihus ist eine von wenigen Kita's in der Region, welche die Mahlzeiten der Kinder vor Ort in der eigenen Küche zubereitet. Für die Jüngsten gib es Gemüse- und Früchtebrei im praktischen „Kombinations-system, für die Kinder respektive „Grossen“ wird täglich das Mittagessen von den beiden Köchinnen Kaa Schuler und Andrea Schelling frisch zubereitet. Genuss, Wohlbefinden und gute Vorbilder – vorab die Eltern - und weitere Bezugspersonen wie beispielsweise Jene der Kita sind wichtig, wenn es darum geht, die Grundpfeiler für eine gesunde und ausgewogene Ernährung zu schaffen. Die beiden Frauen kochen so fein, dass sie auch schon von den Eltern angefragt wurden, wie sie den „Rüebli- Salat“ so lecker zubereiten, dass dieser auch zu Hause gegessen werde...

Die Ernährungserfahrungen, die die Kleinkinder in den ersten Lebensjahren machen, prägen das Essverhalten ein Leben lang. Deshalb ist es wichtig, dass die Kinder eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung entdecken: Früchte und Gemüse dekorativ auf dem Teller angerichtet, macht „glustig“ und weckt die Freude am gesunden Essen.



Ihr Kind im Läbihus? Wir haben freie Plätze!

Seit über 20 Jahren dürfen Kinder im Läbihus mit allen Sinnen Kind sein. Im 400-jährigen Läbihus mit dem grosszügigen Naturgarten erleben die Kinder einen unerschöpflichen Entdeckungs- und Erfahrungsraum. Raum zum Spielen, Bewegen, Experimentieren, Erleben und Lernen.

Wir haben Plätze für Kinder ab drei Monaten bis zum Schuleintritt. Wir betreuen Ihre Kinder auch während den Schulferien (49 Wochen / Jahr). Melden Sie sich für eine unverbindliche Besichtigung bei Sabine Donzel, Kita-Leiterin: kontakt@kitalaebihus.ch, 031 869 34 44



www.musikgesellschaftbuchsi.ch

**Neue
Mitglieder
gesucht**



Wir suchen dich!

Möchtest du ein Instrument spielen/ erlernen oder dein früheres Hobby wiederaufleben lassen? Dann bist du bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Wir bieten Einzel- oder Gruppenunterricht für Ein- und Wiedereinsteiger ab 10 Jahren.

Besuch uns an einer unserer Probe am Freitagabend um 20:00 Uhr in der Aula Paul Klee an der Oberdorfstrasse, Münchenbuchsee oder melde dich bei: Jürg Krähenbühl: 079 385 73 00

kassier@musikgesellschaftbuchsi.ch, www.musikgesellschaftbuchsi.ch

Der Herbst bei der MGM...

Für unsere grosszügigen Gönner spielten wir ein **VIP-Konzert** in der Aula des Paul Klee Schulhauses. Bei einem kleinen Imbiss liessen wir den gemütlichen Abend ausklingen. Möchtest Du auch einmal eingeladen werden? Werde jetzt Gönner <https://www.musikgesellschaftbuchsi.ch/mitglieder/passivmitglied>

Die diesjährige Delegiertenversammlung des Mittelländischen Musikverbandes fand in Münchenbuchsee statt. Als Gastgeber durften wir neben der Verpflegung auch für die musikalische Umrahmung besorgt sein.

Der Raclette-Abend gehört seit vielen Jahren zu unseren jährlichen Anlässen. Auch in diesem Jahr durften wir viele hungrige Mäuler verpflegen.

Unsere nächsten Auftritte / Anlässe:

- 19. Januar 24 Hauptversammlung
- 3. Februar 24 Seniorenkonzert im Kirchgemeindehaus
- 27. April 24 Jahreskonzert in der Saalanlage
- 15. Juni 24 Märit-Pinte am Buchsi-Märit
- 22./23. Juni 24 Musiktag und Musikreise



Für mehr News folge uns auf Facebook oder Instagram

Musikschule Münchenbuchsee - Angebote ab Frühling 24



Bambusflötenunterricht

In sorgfältiger Handarbeit entsteht aus dem rohen Bambusrohr ein persönliches Musikinstrument, das sich Kinder und Erwachsene selbst bauen. Das Erklingen des 1. Tones wird zum Erlebnis. Schritt für Schritt entwickelt sich das eigene Instrument. Bambusflötenunterricht ist eine ideale Vorbereitung auf das spätere Instrumentalspiel und eignet sich für Kinder ab 6 Jahren.

Kostenlose Schnupperlektion

Mittwoch, 17. Januar 2024 um 14:45 - 15:25 Uhr
Dachstock Schulhaus Paul Klee

Musik und Bewegung-Rhythmik

In der Rhythmik wird mit Musik und Bewegung die Entwicklung des Kindes gefördert. Basiserfahrung im musikalischen, motorischen, sozialen, emotionalen und kognitiven Bereich fließt spielerisch in den Unterricht ein. Das Fach bieten wir für Kindern zwischen 4 und 7 Jahren an.

Kostenlose Schnupperlektion, Mittwoch, 17. Januar 2024 um 13:30 - 14:10 Uhr, Dachstock Schulhaus Paul Klee

Wir bitten um eine kurze **Anmeldung für die Schnupperlektionen** via E-Mail an: info@musikschule-buchsi.ch

Musikschule Münchenbuchsee

Radiostrasse 19 | 3053 Münchenbuchsee
031 301 77 11 | info@musikschule-buchsi.ch

www.musikschule-buchsi.ch



Mit einem Klick
direkt in die Musikschule!



Während die Tennisprofis im Winterschlaf sind... geht die Tennissaison beim Tennisclub Münchenbuchsee nie zu Ende. Unsere Plätze sind über das ganze Jahr offen und, sofern es das Wetter zulässt, können wir stets unserem Sport nachgehen.

Es gibt auch keine Saison, um dem Tennisclub beizutreten. Wer es also einmal probieren will... es spricht nichts dagegen, nicht Tennis zu spielen. Insbesondere wenn in unserem Tennisclub neben und nach dem Spielen gute Kameradschaften und Freundschaften gepflegt werden, gemütlich angestossen, diskutiert und auch grilliert werden kann.

Die beiden QR-Codes bringen euch auf unsere Webseite, auf der alles Wichtige zum Tennisclub zu entnehmen ist und zum Anmeldeformular...

... denn es ist nie zu spät, mit Tennis anzufangen!



tcmuenchenbuchsee.ch



Anmeldeformular

Auskunft erteilt auch gerne Alain Vuissoz, Vizepräsident (078 682 88 03).